

aktuell Ihr Stadtteil

Monatsmagazin für Berg • Frauenkopf • Gablenberg • Gänsheide • Gaisburg • Ostheim • Stöckach • Umlandshöhe

Ausgabe 4 • Mai 2024 • Heft 201 • 20. Jahrgang • Auflage 15.000



Ein Gebäude wandelt sein Gesicht: Hier sieht man die Landhausstraße 166 im Originalzustand vor über 100 Jahren (links), im Jahr 2020 und wie sie nach der Modernisierung aussehen wird (unten). Der Bau- und Wohnungsverein hat viel Zeit und Geld für eine Sanierung investiert, die dem prägenden Haus gerecht wird. Wir berichten auf Seite 6.

Großprojekte

Über die Sanierung der Villa Berg wird ebenso weiter diskutiert wie über eine neue Gestaltung des Eduard-Pfeiffer-Platzes. Beides war erneut Thema im Bezirksbeirat. Unsere Berichte dazu finden Sie auf den Seiten 2 und 8/9.

Lachen erlaubt

Am 5. Mai beginnt die neue Ausstellung im MUSE-O. Sie widmet sich dem Verleger Hans Boettcher, der mit seinen Postkarten die Menschen zum Lachen brachte, aber selbst trotz aller Recherchen ein Rätsel bleibt – siehe Seite 14/15.

Zur Diskussion um den Eduard-Pfeiffer-Platz

Liebe Leserinnen und Leser;

wo etwas verändert wird, entstehen Diskussionen. Das ist normal, und es ist auch gut so. Trotzdem möchte ich an dieser Stelle erklären, warum die Umgestaltung des Eduard-Pfeiffer-Platzes – ehemals Teckplatz – ein ganz besonderer Fall ist.

Dieser Platz ist Ende des 19. Jahrhunderts beim Bau der Ostheimer Siedlung als deren Zentrum entstanden. Er wurde bewusst weit und großzügig angelegt und hat diesen Charakter bis heute bewahrt. Zusammen mit den umstehenden Gebäuden bildet er ein denkmalgeschütztes Ensemble.

Aufgrund der historisch stimmigen Kulisse haben schon mehrfach Filmteams aus ganz Deutschland auf diesem Platz gedreht, und der Bau- und Wohnungsverein als Eigentümer hat die Fassaden der Gebäude mit viel Liebe zum Detail und viel Geld angemessen saniert.

Auch Verkehr findet hier statt, in gedrosseltem Tempo. Maximal 30 Stundenkilometer sind erlaubt, und aufgrund der Pflastersteine fahren die meisten Autos sogar langsamer. Wer sich auf die Bank beim „Jüngling“ setzt und eine Zeitlang zuschaut, erlebt den Platz beinahe wie einen Shared Space: Fußgänger queren, trotz langer Strecken, in aller Ruhe, Radfahrer sind entspannt unterwegs.

Durch die geplante Einengung mit Gehwegnasen, würde sich



dieser Charakter komplett verändern. Heraus käme ein Platz wie alle anderen, die in den vergangenen 20 Jahren gebaut wurden: der Marienplatz, der Bessarabiensplatz, der ... alle im Einheitslook, Grau in Grau, mit Betonklötzen zum Sitzen.

Und warum sollte man neue Bäume pflanzen, die Parkplätze kosten und die historischen Sichtachsen ebenso stören wie den Blick auf die schönen Hausfassaden? Schon jetzt stehen zwei prächtige, große Bäume auf dem Platz, der aufgrund der hohen Gebäude rundum ohnehin relativ viel Schatten aufweist. Ebenso gibt es in den Innenbereichen zwischen den Häusern großzügige Grünflächen und viele Bäume. Sicherlich ist es normal, dass jede Zeit ihre eigene stadtplanerische Handschrift zeigt. Es ist aber nicht nachvollziehbar, warum diese im Übermaß, auch an Stellen, wo es keinen Grund gibt, sichtbar werden muss. Zumal mit dem Lukasplatz in unmittelbarer Nähe

schon ein Platz vorhanden ist, der den Menschen zur Verfügung steht, mit vielen Sitzgelegenheiten, völlig autofrei – und meiner Beobachtung nach nicht besonders gut frequentiert.

Man sollte nicht vergessen, dass bei einer Umgestaltung mit einer Bauzeit von ein bis zwei Jahren mit all ihren Belastungen für die Anwohner

und die Gewerbetreibenden zu rechnen ist.

Mein Appell ist deshalb: Lassen wir den Eduard-Pfeiffer-Platz so, wie er ist, und investieren das Geld an einer Stelle in Stuttgart, die es nötiger hat. Davon gibt es reichlich.

Thomas Rudolph,
Vorsitzender
HGV Stuttgart-Ost

Umgestaltung Eduard-Pfeiffer-Platz

Befürworter und Gegner

Die Umgestaltung des Eduard-Pfeiffer-Platzes polarisiert. Befürworter und Gegner haben Argumente, die sie in der vergangenen Sitzung des Bezirksbeirat Ost erneut austauschten. Vertreter des Stadtplanungsamts äußerten sich zum Verlauf des Bürgerinformationsabends im März, bei dem der überarbeitete Entwurf vorgestellt wurde.

Kritik war laut geworden am Veranstaltungsablauf, aber auch am Denkmalschutz sowie generell an der mangelnden Partizipation und Information seitens der Stadt. Zur Bürgerinformation seien von der Stadt politisch aktive Personen eingeladen worden, die anderen Projektgruppen angehören und keine Anwohner sind, wurde ebenso bemängelt wie das Stimmungsbild, das erhoben wurde. Demnach waren 41 Anwesende für die Umgestaltung und 31 dagegen. „Die Stimmung der Anwohner ist nicht richtig“, sagt Marion Kauck (CDU). Die Mehrheit der Anwohner sei dagegen, was eine Unterschriftenliste unterstrich, auf der 100 Bewohner unterschrieben haben. Sie soll noch dem Oberbürgermeister übergeben werden.

Jonatan Tusa (SPD) sieht zwar eine Verbesserung in der jetzi-

gen Variante, sprach aber von „Frust und Misstrauen“ gegenüber der Stadt. Er wünscht sich eine „echte Bürgerbeteiligung“, bei der die Anliegen der Bewohner ernst genommen und diese auf dem Laufenden gehalten werden. Das Geld könnte an anderer Stelle verwendet werden, meinte Andreas Lorey (Freie Wähler). Besser wäre es, den Spielplatz an der Uhlandshöhe entsprechend zu sanieren: „Dann wäre das Problem Cotta-Schule auch gleich gelöst.“ „Der Platz gehört allen“, so Bernhard Herp (CDU), „aber betroffen sind Menschen, die dort wohnen“. Die Einzigartigkeit des Platzes ginge durch die üblichen Gehwegnasen, Sitzpoller und Bäume verloren, so seine Sorge.

Hermann-Lambert Oedinger, Leiter der Abteilung Stadtentwicklung, mahnte, die Fix-

„Ihr Stadtteil aktuell“

Ausgabe 202 – Juni 2024

erscheint am Freitag, 31. Mai

Redaktionsschluss: Montag, 13. Mai

Anzeigenschluss: Freitag, 17. Mai

Alle bisherigen Ausgaben zum Nachlesen auf www.gablenberg-online.de

Ohne Gewähr



punkte festzulegen und zu einer Entscheidung zu kommen, da die Planungen mindestens noch zwei Jahre dauern, ehe mit dem einjährigen Um-

bau begonnen werden könne. Die Bildung einer Projektgruppe würde zur Identifikation der Anwohner mit dem Platz beitragen. *pb*

Aus der Gablenberger Hauptstraße

Jetzt wird geröstet

„Jetzt können wir richtig loslegen“, freut sich Meike Fröhlich von der Kaffeerösterei Fröhlich in der Gablenberger Hauptstraße. Mitte April hat das Hauptzollamt grünes Licht gegeben, womit nun auch in Gablenberg Kaffee geröstet werden darf.

Bisher haben Fröhlichs ausschließlich im Stuttgarter Westen geröstet, wo nach wie vor ihre Ursprungsfiliale besteht. Aber sie hatten schon bei der Eröffnung in Gablenberg im März 2023 den Plan, den Großteil der belebenden Bohnen hier zu veredeln. Deshalb wurde ein neuer 20-Kilogramm-Trommelröster angeschafft, der die doppelte

Kapazität wie die Anlage im Westen aufweist. Der Einbau hat sich allerdings etwas verzögert, unter anderem durch den Tod eines beauftragten Handwerkers, der auf dieses Gebiet spezialisiert war.

Fröhlichs hatten das Glück, dass die Firma Kansy einsprang und sich in die Thematik einarbeitete. Denn bei dem gasbefeuerten Gerät, das dank eines Nachbrenners praktisch keine Geruchsemissionen verursacht, gilt es einige Besonderheiten zu beachten. Doch mittlerweile ist die Technik am Start, bereits getestet und vom Schornsteinfeger abgenommen. Zuletzt prüfte das Zollamt die Anlage und



Jetzt geht's los: Meike Fröhlich und der neue Trommelröster. Foto: aia

ließ sein Steuerbuch da, in das jede Röstung eingetragen werden muss – bis auf drei Stellen nach dem Komma genau, damit kein Cent an Steuergeld verloren geht.

Künftig wollen Fröhlichs ab und zu kleine Führungen mit

Blick hinter die Kulissen in ihren Räumen anbieten. Der erste Anlass steht schon bevor, denn am 18. Mai feiert die Rösterei ihren 24. Geburtstag. „Da hat man dann die Möglichkeit, sich die Röstmaschine anzuschauen“, sagt Meike Fröhlich. *aia*

INSEKTENSCHUTZ

www.metzler-online.de



Raum³
Metzler
SCHÖNES WOHNEN

RAUMAUSSTATTER-MEISTER SEIT 1898
Gablenberger Hauptstr.23
70186 Stuttgart Tel. 0711-464072

Die neuen Insektenschutz-Plissees für Türen und Fenster bieten Ihnen alle Extras um Ihr Heim zuverlässig vor Insekten zu schützen. Auf Wunsch mit unserem Montageservice.



Lösungen rund um's Haus

Wörner GmbH
Fensterbau
Kunststoff - Aluminium
Holzfenster
Rollladen, Markisen, Dachfenster
Haustüren, Briefkasten, Vordächer
Metallverarbeitung (Stahl - Edelstahl)
Reparaturen, Reparaturverglasungen

Strombergstr. 18a
70188 Stuttgart
Telefon (0711) 48 40 91
Telefax (0711) 46 67 11
www.woerner-fensterbau.de

SCHÜCO
- Viele Ideen und Möglichkeiten
für die Gestaltung Ihres Hauses

- Allererste Qualität und eine
fachgerechte Ausführung



Akupunktur
Traditionelle chinesische Medizin
Aktuell: Heuschnupfen

Privatpraxis
Ärztin Yu, Xiaosu

Werastraße 136 • 70190 Stuttgart • Tel: 0711 72232608
e-Mail: chinaarztzu@yahoo.de • www.chinaarztzu.de



Haufler

seit über 50 Jahren
Ihr kompetenter Meisterbetrieb in Stuttgart



- professionelle Beratung
- Fach- und Sachkompetenz
- Lösungen für Ihre Wünsche
- eine exakte Planung von A bis Z
- fach- und termingerechte Ausführung
- Meisterhandwerk und Markenqualität

Haufler GmbH
Von-Pistorius-Straße 6 • 70188 Stuttgart
Telefon 0711 464215 • Telefax 0711 481548
E-Mail mail@haufler-stuttgart.de
www.haufler-stuttgart.de

Termine kurz gefasst

Stadtteil- und Familienzentrum Gaisenhau,
Hornbergstraße 99, Telefon
91 23 54 27, mobil 01 52
53 21 47 31, E-Mail
katrin.dalman@gaisenhau.de.

Donnerstag, 2. Mai, 17 bis
18.30 Uhr: Handy und PC 1x1,
gemeinsam technische Heraus-
forderungen im digitalen Raum
meistern.

Donnerstag, 2. Mai, 20 bis 22
Uhr: Mütterstammtisch, Input
und Austausch.

Freitag, 3. Mai, 14 bis 17 Uhr:
Temporäre Spielstraße, vor
dem Schulcampus der Grund-
und Werkrealschule Ostheim,
Landhausstraße 117.

Sonntag, 5. Mai, 10 bis 13 Uhr:
Treff für alleinerziehende Müt-
ter „Das A-Team“. Fachlicher
Input, Austausch und gemein-
sames Mittagessen, mit Kin-
derbetreuung. Anmeldung er-
forderlich.

Montag, 6. Mai, 10.30 bis 12
Uhr: Café Löwenherz, Treff
für Eltern mit Kindern mit
Entwicklungsverzögerung oder
Beeinträchtigung bis 6 Jahren.

Samstag, 11. Mai, 13 bis 15
Uhr: Kinder-Nähkurs, Anmel-
dung erforderlich.

Montag, 13. und 27. Mai: Still-
café, offener Treff mit Aus-
tausch in gemütlicher Atmos-
phäre zum Thema Stillen und
Babyernährung. Auch Schwan-
gere und Nicht-Stillende sind
willkommen.

Mittwoch, 15. und 29. Mai,
19.30 bis 21 Uhr: Offenes
Malatelier.

Donnerstag, 16. Mai, 19 bis
20.30 Uhr: „Hilfe, mein Kind
ist ein Smombie!“ – Medien-
nutzung in der Familie mit
Maß und Spaß. Ein Angebot
des Städtischen Elternsemi-
nars. Anmeldung erforderlich.

Immer montags, 12.15 bis 13
Uhr: Sprachcafé, entspannt
Deutsch lernen und üben, mit
Kinderbetreuung. Anmeldung
erforderlich.

Immer dienstags, 18 bis 19
Uhr: Pilates im Gaisenhau,

generationenübergreifend,
Schnupperstunde und Einstieg
jederzeit möglich. Anmeldung
erforderlich.

Immer donnerstags, 19 bis 20
Uhr: Meditationskurs im
Gaisenhau, generationenüber-
greifend. Anmeldung erforder-
lich.

Jeden zweiten Freitag im Mo-
nat, 14 bis 16 Uhr: Spazier-
gänge der Generation 60.

Jeden letzten Samstag im Mo-
nat, 9.30 bis 11.30 Uhr: Ge-
meinsames Frühstück der Ge-
neration 60+/-, Treffpunkt:
Café „Zuhause“, Anmeldung
erforderlich.

Anmeldung ist bei allen Ange-
boten erwünscht, aber – sofern
es nicht anders dabeisteht –
nicht erforderlich.

Anmelden kann man sich unter
Telefon 91 23 54 27, mobil
01 59 05 86 75 20,
post@gaisenhau.de. Nähere
Infos gibt es jeweils unter
www.gaisenhau.de.

Naturfreunde Stuttgart-Osten,
Naturfreundehaus Fuchsrain,
Neue Straße 50.

Die Naturfreunde laden im
Mai wieder schönen zu Wan-
derungen und dem Besuch von
Ausstellungen ein. Mitglieder,
Freunde und Gäste sind herz-
lich willkommen.

Sonntag, 1. Mai, 11 Uhr: Kund-
gebung des DGB, Marktplatz/
Rathaus Stuttgart. Für die
Beschäftigten und ihre Ge-
werkschaften geht es um mehr
Lohn, mehr Freizeit, mehr Ge-
rechtigkeit durch gute Tarifver-
träge.

Freitag, 3. Mai: Kostprobe.
Wie schmecken Wildkräuter
im Frühling? Die Wildkräuter-
pädagogin Inge Jaich lädt in
ihren Stammheimer Garten im
Gebiet „Junge Weinberge“ ein
und bietet diverse Gerichte mit
Wildkräutern zum Probieren
an. Vom Treffpunkt aus geht
man ungefähr 20 Minuten zum
Garten. Treffpunkt: 17 Uhr,
Haltestelle U15, Korntaler-
straße, Stuttgart-Stammheim.
Dauer: ca. 1 ½ Stunden, Kos-
ten: ÖPNV-Ticket, Mitglieder
7 € Euro, Gäste + 5 €; Anmel-



dung bis 30.04. bei Inge Jaich, Telefon 826 13 78 oder 01 51 17 87 45 93, E-Mail: i.jaich@web.de

Dienstag, 7. Mai: Ausstellungsbesuch. Am Vorabend des 8. Mai, Ausstellung zur NS-Justiz in Stuttgart. Besuch der Dauerausstellung des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg im Landgericht. Die Ausstellung beleuchtet unter anderem die Biografien von Richtern und Staatsanwälten, die an Todesurteilen mitgewirkt haben. Führung: Sabrina Müller, Dauer 1 Std. Treffpunkt: 16.45 Uhr, Landgericht Stuttgart, Urbanstr. 20; Kosten: Gäste 5 €. Anmeldung: U. Petri, 0171 4748906 oder Osten@Naturfreunde-Stuttgart.de.

Mittwoch, 8. Mai: Wanderung. Hochblickt – Rundwande-

lung. Von Nürtingen aus entlang Kleingärten und Wiesen, durch den Bauernwald, gemütlich einen Berg hinauf zu Ausblicken auf den Albrand. Bitte Vesper mitbringen. Streckenlänge: ca.12 km, Auf- und Abstieg ca. 100 m. Treffpunkt: 10.05 Uhr Klett-Passage vor SSB-Glaskiosk; Kosten: ÖPNV-Ticket, Gäste + 5 €; Info: Ulrike Möhrle, Telefon 63 90 18.

Sonntag, 12. Mai: Wanderung. Reutlinger Alb, Gestütshof St. Johann, Rossberg entlang der Fünffinger Felsen, Fohlenhof, Naturfreundehaus Rohrauer Hütte, Abstieg über Uracher Wasserfall. Streckenlänge: ca. 13 km, Auf- und Abstieg je 50 m. Treffpunkt: 8.55 Uhr, Hbf. Gleis 13; Kosten: ÖPNV-Ticket, Gäste + 5 €. Info: Rolf Bader, Tel. 2 53 72 46.

Sonntag, 26. Mai, Wanderung. Ins kleine Lautertal, ein wahres Kleinod auf der Alb. Zum Karstquelltopf, in dem die kleine Lauter entspringt, mit Abstecher zum ausgesetzten Hohen Fels. Streckenlänge: 8,5 km, Auf- und Abstieg je 296 m. Treffpunkt: 8.30 Uhr, Hbf. Gleis 16; Kosten: ÖPNV-Ticket, Gäste + 5 €. Info: Hanne Funke, Tel. 46 28 37.

Näheres jeweils bei Anmeldung.

Kirchen

Katholische Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Ost, Pfarramt St. Nikolaus, Landhausstraße 65, Telefon 98 69 28-30, www.kath-kirche-stuttgart-ost.de

Mittwoch, 1. Mai, 10.30 bis ca. 16 Uhr: Familienkirchenzeit. Familien aus Stuttgart-Ost treffen sich zum Gottesdienst, zum Miteinander-Kochen und Essen oder auch zum Wandern und Spazierengehen. Der genaue Treffpunkt und Wegverlauf für den 1. Mai werden per Mail und auf der Homepage bekanntgegeben. Im Juni

gemeinsamer Besuch der Gemeindefeste in Herz Jesu (9. Juni) und/oder St. Nikolaus (30. Juni).

Dienstag, 14. Mai, 14.30 Uhr: Senioren in Stuttgart-Ost. Tanz im Mai – die Erlebnistanzgruppe Herz-Jesu bringt mit Schwung in Bewegung. Die Senioren aus den vier Kirchengemeinden laden wir jeweils am zweiten Dienstag im Monat ganz herzlich in den Gemeindegottesaal Herz Jesu ein.

Donnerstag, 30. Mai, 10 Uhr: Fronleichnam vor Herz Jesu. Alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde laden nach Herz Jesu ein. Auf dem Platz vor dem Haupteingang, draußen unter Bäumen, wird miteinander der Gottesdienst gefeiert, den in bewährter Form die Bläser des Musikvereins Gablenberg musikalisch gestalten. Für ausreichend Sitzplätze ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst zur gleichen Zeit in der Herz Jesu Kirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Weißwurstfrühstück.

Angebote im Mai natürlich günstig Angebote gelten bei Lieferbarkeit durch die Vorlieferanten. Familie Häsner - Bio im Raum Stuttgart seit 1980

Allos Bio-Frischcreme



3 Sorten: Natur, Paprika, Gartenkräuter

je 135 g Glas (1 kg = 17,70)

2,39 UVP* 2,99

Angebote gültig vom 01.05.2024 bis 31.05.2024

dennree Bio-Parmesan



„Parmigiano Reggiano“ Italien

150 g Stück (kg=21,93)

3,29 UVP* 3,99

Provamel Bio-Haferdrink



2 Sorten: mit oder ohne Zucker

je 1,0 ltr Packung

1,99 UVP* 2,49

Angebote gültig vom 01.05.2024 bis 31.05.2024

demeter Sommer & Co. Bio-Brotchips



3 Sorten: Paprika, Salz & Pfeffer, Knoblauch & Kräuter

je 100 g Packung (1 kg = 13,90)

1,39 UVP* 1,79

Angebote gültig vom 01.05.2024 bis 31.05.2024

Bio Erdi Mein Biomarkt



Erdi Biomarkt
Neckarstraße 152 A
70190 Stuttgart
Tel. 0711 - 262 18 05

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 8.00 - 20.00 Uhr

www.erdide.de

demeter Weingut Schmalzried Bio-Rotwein



Trollinger, trocken „Korber Kopf“

1,0 ltr Flasche + Mehrwegpfand

4,99 UVP* 6,49

Angebote gültig vom 01.05.2024 bis 31.05.2024

regional, fair, günstig

„Familienbetrieb seit 1980“

Von unserer Region für unsere Region.

* UVP = unverbindlich empfohlener Verkaufspreis. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

1€ AKTION IM MAI

Montag	Espresso to go
Dienstag	Rosinenschnecke aus Croissantteig
Mittwoch	Original französisches Buttercroissant
Donnerstag	Pain au Chocolat
Freitag	Original französisches Buttercroissant
Samstag	2x Laugenzöpfe
Sonntag	Original französisches Buttercroissant

Größere Mengen bitte vorbestellen.
Nur solange der Vorrat reicht!

5 JAHRE 

Gablenberger Hauptstraße 114

Sammler Eck

40 Jahre Sammler Eck = 40 % Rabatt
auf alle Artikel (außer Schmuck und Münzen)

Münzen in Gold und Silber Euro's, Kataloge und Alben
Meißner Porzellan, Silber, Antiquitäten, alte Postkarten, antike Bücher, Drucke, Stiche, Gemälde, Uhren, Lampen, Spiegel, Tische, Stühle, Kleinmöbel

Gold und Silber Ankauf
Wir zahlen bar bis 30,- € pro Gramm Feingold aus Schmuck, Münzen und Zahngold

Sammler-Eck
Michael Harnisch
Gablenberger Hauptstr. 55
70186 Stuttgart-Gablenberg
Telefon (07 11) 46 38 73

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 18 Uhr, Mi, Sa 9.30 - 13 Uhr

Zweieinhalb Jahre Bauzeit enden

Mit Respekt vor dem Original saniert

Die Landhausstraße 166 ist ein prägendes Gebäude für den Ostendplatz. Zurzeit noch verhüllt wie ein Kunstwerk des Künstlers Christo, soll sie sich ab Juni in frischem Glanz zeigen. Der Bau- und Wohnungsverein hat das Haus gut zweieinhalb Jahre lang mit viel Aufwand saniert – jetzt weist es eine moderne Handschrift auf, fügt sich aber gleichzeitig vorbildlich in den Charakter des historischen Quartiers ein.

Das Gebäude bildet, von Osten herkommend, sozusagen das Tor zur Siedlung Ostheim. Erbaut wurde es 1908; im Jahr 2016 hat es der Bau- und Wohnungsverein (BWV), dem große Teile dieser Siedlung gehören, wieder zurückgekauft. Das Haus befand sich in baulich schlechtem Zustand, zudem hatte es in den 1950er-Jahren grundlegende Umbauten erfahren, sodass der ursprüngliche Gebäudebestand kaum wiederzuerkennen war.

Der Vorstand des BWV entschied sich wegen des prägenden Charakters für eine umfassende Sanierung. Gemeinsam mit dem Gestaltungsbeirat der Stadt Stuttgart wurden Entwürfe diskutiert und schließlich ein finales Konzept festgelegt. Allerdings trat schon bei Beginn der ersten Arbeiten zutage, dass die Modernisierungen deutlich aufwendiger als ursprünglich vermutet ausfallen würden. Dafür gab es eine Reihe von Gründen. Zum Beispiel zeigte sich, dass verschiedene Deckenkonstruktionen (Holzbalkendecke, Betondecke, Ziegeldecke) vorhanden waren. Aufgrund dessen entschied der Bau- und Wohnungsverein, das Gebäude zu entkernen und

mit neuen Betondecken zu versehen. Deshalb war ein Stahlstützkorsett zum Erhalt der Außenwände notwendig. Bohrpfähle mussten im Bestand gegründet, das Gebäude unterfangen und mit einer neuen Bodenplatte versehen werden. Ebenso wurde der Dachstuhl erneuert und ein neues Treppenhaus mit Aufzug gebaut.

Durch besondere Gegebenheiten im Objekt war viel Handarbeit notwendig – so mussten beispielsweise die Rohrgräben für die neuen Entwässerungsleitungen im Untergeschoss von Hand ausgehoben und die Erde mit Schubkarren abtransportiert werden.

Derzeit befindet sich die Baustelle im Endspurt. Im Erdgeschoss, das früher lange Zeit eine Arztpraxis beherbergte, ist ein Biomarkt eingezogen: „Gesunde Kost Rein“ war früher weiter oben in der Haußmannstraße angesiedelt. Nun konnte der Bioladen erweitern und hat bereits den Betrieb aufgenommen. In den beiden Geschossen darüber befinden sich Büroflächen, die teilweise noch zur Vermietung stehen. Das Dachgeschoss beherbergt zwei Maisonnette-Wohnungen mit jeweils rund 100 Quadratmetern Fläche.



Derzeit ist das Gebäude noch verhüllt.

Foto: aia

Das Haus wird mit einer Wärmepumpe beheizt und erreicht den Effizienzhaus-Standard 85 bei den Wohneinheiten und 100 bei den Gewerbeeinheiten.

Ende Juni soll das Gerüst abgebaut werden, sodass man einen freien Blick auf die Fassade hat. Sie ist gestaltet mit Klinkerriemchen in einer Mischfarbe aus Gelb, Orange und Beige, die sich an der umliegenden Bebauung orientiert – und an dem alten Klinker, den der Bau- und

Wohnungsverein unter dem Putz fand.

Alle, die neugierig geworden sind und auch ins Innere mal einen Blick werfen möchten, können das am 6. Juli tun: An diesem Tag feiert der Handels- und Gewerbeverein Stuttgart-Ost sein Brunnenfest, dieses Mal besonders groß unter Beteiligung des Bau- und Wohnungsvereins, der unter anderem einen „Tag der offenen Tür“ im frisch sanierten Gebäude ermöglicht. *kam/aia*

Ein Maibaum für die EM

Europa zu Besuch

Jetzt weht internationaler Wind in Gablingen. Anlass ist die Fußball-Europameisterschaft in Deutschland, unter anderem in Stuttgart. Zum Auftakt spielt die deutsche Elf am 14. Juni in München gegen Schottland, fünf Tage später wird sie – gegen Ungarn – in Stuttgart in der MHP-Arena auflaufen. Ebenso finden die Vorrunden-Spiele Schottland gegen Ungarn oder Slowenien gegen Dänemark im Stuttgarter Stadion statt.

Bis zum 14. Juli dreht sich alles um den Pokal und um hoffentlich schönen Fußball. Stuttgart freut sich drauf und

Gablingen zeigt schon mal Flagge, genauer die Flaggen europäischer Länder. Ab der letzten Aprilwoche wehen die bunten Fähnchen am Maibaum, der schon seit einem Jahr an Ort und Stelle ist und zwischenzeitlich auch als symbolische Windkraftanlage und als Weihnachts-Sternen-Baum diente. Er wird damit wieder zum Hingucker und weckt Vorfreude aufs große Turnier. Der Handels- und Gewerbeverein Gablingen wünscht allen großen und kleinen Leuten viel Spaß beim identifizieren der verschiedenen Flaggen! *aia*



Gablingen wird international geschmückt.

Foto: privat

Sanierungsgebiet Gaisburg

Ideen für den Spielplatz

Der Spielplatz in der Hornbergstraße soll aufgemöbelt werden. Am Freitag, 3. Mai von 15 bis 18 Uhr findet eine Bürgerbeteiligung vor Ort auf dem Spielplatz statt. Erwachsene, vor allem aber Kinder, sind eingeladen, mitzumachen und ihre Ideen einzubringen. Für die Kinder wird es verschiedene Stationen zum Mitmachen geben. Das gesamte Team des Sanierungsgebietes sowie die Landschaftsarchi-

tektekn werden vor Ort sein. Anwohnerinnen, Anwohner, Eltern und Interessierte sind herzlich willkommen, mit den Planern ins Gespräch zu kommen. Rahmen für die Modernisierung ist das Sanierungsgebiet Stuttgart 32 – Gaisburg. Weitere Informationen über die Beteiligung erhält man beim Amt für Stadtplanung und Wohnen, Telefon 216-203 07 oder beim Jugendamt, Telefon 216-5 77 17.



**ELEKTRO
KEYERLEBER** GmbH

Ihr Meisterbetrieb in Stuttgart

Wagenburgstraße 125 | 70186 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 / 46 53 07

www.elektro-keyerleber.de

Familie KUNZ Bestattungshaus 

Stuttgart · Gablingen Hauptstraße 18
www.bestattungshaus-kunz.de
Tel. 07 11 - 24 01 53 Tag & Nacht erreichbar



PhysioVital

Physiotherapie · Osteopathie
Alexander Schlepp und Team
Florianstr. 17 · 70188 Stuttgart
Telefon 0711 - 2 62 33 23

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage
- Magnetfeldtherapie
- Ultratonbehandlung
- Galileo-Training
- Dorntherapie

www.physiovital-stuttgart.de

FENSTER
TROCAL

**Zuverlässige Montage.
Top in Preis & Leistung.** 

ROTTER
FENSTER & TÜREN

Haußmannstr. 210 · 70188 Stuttgart
Tel. 0711 / 26 01 41 · Fax 26 70 40

ELKooP Hammer GmbH

Elektro-Installationen · Kundendienst
Ladengeschäft

Sebastiano Barresi
Geschäftsführer

Notdienst
0172 72 38 460

Ostendstraße 51
70188 Stuttgart
Tel. 0711-26 22 538
hammer-gmbh@t-online.de
www.elkoop-hammer.de

SH

STEFFANIE HANNEMANN
DIPLOM RESTAURATORIN

WÖRISHOFENER STR. 50/1
70372 STUTTGART

TELEFON 0 711.76 161 777
MOBIL 0 151.23 615 696

www.hannemann-restaurierung.de
info@hannemann-restaurierung.de

RESTAU
RIERUNG
VON
GEMAL
DEN,
SKULP
TUREN
UND
KUNST
HAND
WERK



Willi Strauß

Garten + Landschaftsbau
Meisterbetrieb
Inhaber M. Strauß e.K.

Grünblickstraße 4
70186 Stuttgart
Telefon 0711/48 44 22
Telefax 0711/46 68 88
wumstrauss@t-online.de
www.strauss-galabau.de



Wir putzen auch die Platte(n)

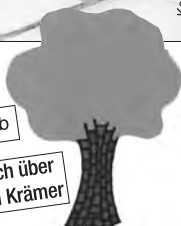
Garten- und Landschaftsbau

Jörg Schiller

Lindenbühlweg 12 • 70736 Fellbach
Tel. 0711/5170185 • Fax: 0711/5170186

Meisterbetrieb

Infos auch über
Gärtnerei Krämer



Konzeption: PM (Fax: 0711/513886)

Bürgertreff Gablenberg

Natur in der Stadt

Im Bürgertreff Gablenberg finden sechs Veranstaltungen zu verschiedenen Naturthemen statt. Denn die Natur in der Stadt leistet einen maßgeblichen Beitrag zum Stadtklima, trägt zur Erhaltung der Biodiversität bei und verbessert die Lebensqualität der Menschen. Das sind die nächsten Termine:

Montag, 6. Mai, 16.30 bis 18.30 Uhr: Pflanzentauschbörse mit den Urbanen Gärtnern Gablenberg. Pflanzenableger und Setzlinge zum Tauschen mitbringen und sich von den Pflänzchen der anderen überraschen lassen! Egal ob Tomate, Monstera, Mangold

oder Efeutute: Jedes Pflänzchen ist willkommen. Bei Interesse gibt es auch eine kleine Führung zu den Beeten in Gablenberg. Ort: Bürgertreff Gablenberg
Mittwoch, 15. Mai, 19 Uhr: Kleine Dinge ganz groß – Nahfotografie in der Natur. Peter Traub ist rund um Gablenberg mit der Kamera unterwegs, um Details aus der Natur (Pflanzen, Insekten...) aufzunehmen, die mit dem bloßen Auge oft verborgen bleiben. Im Workshop zeigt er einige seiner ungewöhnlichen Bilder und teilt seine Erfahrungen um ihr Entstehen. Ort: Bürgertreff Gablenberg

Sanierung der Villa Berg im Bezirksbeirat Ost

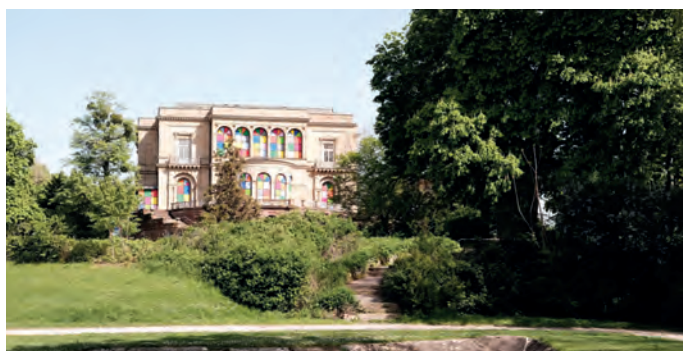
Einsparpotentiale werden geprüft

Seit bald zwei Jahrzehnten wird die Umgestaltung der Villa Berg in ein „Offenes Haus für Musik und Mehr“ diskutiert. Nachdem zuletzt Kosten von 100 Millionen Euro für Sanierung und Umbau der Villa im Raum standen (mit Tiefgarage und Parkanlagen 170 Millionen Euro), hatte das beauftragte Architekturbüro seine Varianten überarbeitet und die Flächen reduziert. Zusätzlich fand Anfang März ein Workshop statt, der ebenfalls Einsparmöglichkeiten suchen sollte. Daran teilgenommen haben neben dem Planungsbüro und neben dem Amt für Stadtplanen und Wohnen auch Bezirksvorsteherin Charlotta Eskilsson und Vertreter der Projektgruppe Villa Berg.

Sie beschäftigten sich unter anderem mit der Frage, ob ein zweiter kleiner Saal notwendig ist und ob die Verwaltung unbedingt komplett in der Villa untergebracht werden muss. Ebenso sollten Nebenräume, wie Probenräume, und die Dachnutzung überprüft werden. Die größten Einsparmöglichkeiten sah man bei der sogenannten Nordvariante im

Weglassen des zweiten kleinen Saals, weil dieser unterirdisch gebaut werden müsste, was besonders teuer ist. Mit den Vorschlägen muss sich nun das Planungsbüro befassen, bevor weitere Entscheidungen fallen.

Im Bezirksbeirat wurden die Ideen vorgestellt. Grundsätzlich hätten alle Workshop-Teilnehmer hinter der Sanierung der Villa gestanden, sagte Bezirksvorsteherin Eskilsson. Auch der Bezirksbeirat ist mehrheitlich dafür, dass die Planungen weitergehen und Finanzmittel dafür freigegeben werden. Die Entscheidung muss aber noch der Gemeinderat fällen. Bernhard Herp (CDU) betonte, dass die Stadt und alle beteiligten Personen gewillt seien, dass es weiter geht. So sah es auch Ingrid Schwerdtfeger (Bündnis 90/Die Grünen): „Ich unterstütze die Geldvergabe, dass endlich ein Knopf dran gemacht wird.“ Nicht zustimmen konnte Sibylle Wais (Die Fraktion Linke SÖS Piraten Tierschutzpartei), da ihre Fraktion nicht glaubt, dass der Umweltschutz berücksichtigt wird. Auch Jörg Trüdinger



Die Sanierung ist noch nicht gewiss.

Foto: aia

(SPD) fand den Workshop gut, „nur fünf bis sieben Jahre zu spät“. Er glaubt, dass große Einsparungen nicht möglich sind, wenn das Gesamtprojekt nicht gefährdet werden soll. Irene Köberle (Die Fraktion Linke SÖS Piraten Tierschutzpartei) möchte kein Projekt, das größer ist als das „Haus für Musik und Mehr“. „Die Musik sehe ich, aber das Mehr?“, lautete ihre Frage. Stadtplaner Matthias Bertram

unterstrich, dass für den Umweltschutz viel untersucht worden sei, legte aber auch offen, dass dem Bezirksbeiratswunsch, sich am Bestand zu orientieren und nicht zu erweitern, nicht entsprechen werden kann. Brand- und Lärmschutz, Gastronomie, Fluchtwege und Sanitärräume müssen berücksichtigt werden. „Das Gebäude ist sonst nicht wirtschaftlich nutzbar.“ pb



Leserbriefe

Es ist noch nicht lange her, da feierten Millionen Menschen in Deutschland am bundesweiten Tag des offenen Denkmals ihre Denkmale und was Pflege und Erhalt für unsere Kultur bedeutet. In einem jahrelangen beispielhaften Prozess der Bürgerbeteiligung sind Ergebnisse für die Villa Berg erarbeitet worden, die jetzt aus Reihen des Gemeinderats in plattituder Form aus Kostengründen zum Platzen gebracht werden sollen. Die Stadtverwaltung sollte sich ihres bedenklchen Handelns bewusst sein, dass sie seinerzeit dazu beitrug, dass die Villa Berg zu einem kommerziellen Objekt des Süddeutschen Rundfunk und Fernsehen wesentlich wurde. Diese sondernten das Kulturdenkmal aus ihrem Portfolio, nachdem es zu einer ausgequetschten Zitrone geworden war. Die Villa Berg ist nicht nur für den drittgrößten Stadtbezirk Stuttgart-Ost, sondern weit darüber hinaus ein kulturelles Erbe, das es zu bewahren gilt. Eine

Voraussetzung für die Stärkung von Kultur, Identifikation und Solidarität in unserer Stadtgesellschaft. [...] Das dringliche öffentliche Erhaltungsinteresse [...] ist unübersehbar. Alles andere wäre ein Affront der Politik in Bezug auf die Glaubwürdigkeit jeglicher Bürgerbeteiligungsprozesse als Gemeinschaftsleistung von Politik, Stadtverwaltung und Bürgerschaft.

Mit leserbrieffreundlichen Grüßen
Peter Launer
Stuttgart-Gaisburg

Alesi
IMMOBILIEN

Ihr Immobilienmakler aus der Nachbarschaft

Giovanni Scinaro Alesi
Gablener Hauptstr. 121
70186 Stuttgart

Tel.: +49 173 711 9299
E-Mail: g.alesi@alesi-immobilien.de
Internet: www.alesi-immobilien.de

Bewertung, Beratung, Vermietung, Verkauf..... kontaktieren Sie uns kostenlos & unverbindlich!!

In Würde
Abschied nehmen ...

RENTSCHLER
Bestattungsdienst

Lammgasse 4 ·
70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

24 Stunden erreichbar:
Telefon 0711 - 55 77 82

info@bestattungsdienst-rentschler.de
www.bestattungsdienst-rentschler.de

Ihr Pflegedienst für Stuttgart-Ost!

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
Betreutes Wohnen mit Pflege

Kontakt und Information:

Gabriela Kania

Telefon 0711/952 55-610

pflege@anna-haag-mobil.de



Anna Haag Mobil

Pflege und Service rund um die Familie



- Sanitäre Installationen
- Gas- und Heizungsanlagen
- Solartechnik
- Flaschnerei

Gottliebstraße 7 · 70186 Stuttgart · sanitaer@kansy.eu · www.kansy.eu
Telefon 0711/4 60 03 34 · Telefax 0711/4 60 03 35

Ausnahme wegen der EM**Baustelle mit Unterbrechung**

Schon seit Oktober wird in der Schwarenbergstraße gebaut, verbunden mit der einseitigen Sperrung in der einen und der anderen Richtung. Die Baustelle wird allerdings nicht wie vorgesehen im Mai fertiggestellt, sondern lediglich während der Fußball-Europameisterschaft unterbrochen. Danach geht es weiter.

In der Woche nach Ostern wurden einige Asphaltbeläge in der Fahrbahn der Schwarenbergstraße fertiggestellt, gefolgt von den Arbeiten zur Erneuerung der Lichtsignalanlage Libanonstraße. Ab Donnerstag, 2. Mai soll die Straße nun bis nach dem Finale der Fußball-EM am 14. Juli in beiden Richtungen passierbar sein. Gleichzeitig werden von Anfang Mai bis Mitte Juni Arbeiten zur Erneuerung der

Lichtsignalanlage an der Kreuzung Planck-/Schwarenberg-/Aspergstraße ausgeführt.

Nach der Fußball-EM ist dann wieder eine halbseitige Sperrung vorgesehen, berichtet die Pressestelle der Stadt auf unsere Anfrage. Sie sei nötig, weil die Netze BW und die Stuttgart Netze weitere Leitungsbauarbeiten in der Schwarenbergstraße angingen. So sei geplant, die Erneuerung der Gas- und Wasserversorgungsleitungen fortzusetzen, darüber hinaus würden auch die Stromversorgungsleitungen in den Gehwegen erneuert. Deshalb werde die Schwarenbergstraße zwischen Asperg-/Planckstraße und Wagenburgstraße „mit Richtungsverkehr stadteinwärts“ halbseitig gesperrt. *aia*

Rahmenplan Stadtraum B 14 im Bezirksbeirat Ost**Mehr Lebensraum**

Auf vier Kilometer Länge soll die Verkehrsschneise B 14 umgestaltet werden. Vom Marienplatz bis zum Schwanenplatztunnel soll der Stadtraum attraktiver werden und Auf-

enthaltsqualität erhalten, so sieht es der Rahmenplan vor, den es zu beschließen gilt. Der städtebauliche Wettbewerbsentwurf dazu wurde schon 2020 entschieden, bislang ist

aber wenig passiert. Einen Beschluss konnten die Mitglieder des Bezirksbeirat Ost in der jüngsten Sitzung allerdings nicht fassen, weil die Unterlagen zu spät eingetroffen waren.

Wenn der Bezirksbeirat und die städtischen Gremien zustimmen, kann die Planung fortgeführt werden, wozu auch eine Bürgerbeteiligung gehört. Die lange Schneise, die die Stadt teilt, wird demnach in sechs Abschnitten verkehrsberuhigt, die Stadtautobahn zurückgebaut und die öffentlichen Seitenräume verschönert. Der größte Abschnitt ist im Stuttgarter Osten. Der Bereich am Übergang zum Schlossgarten soll einbezogen und an den Park angebunden werden.

Allgemein wurde das Projekt

im Bezirksbeirat begrüßt, allerdings war eine gewisse Skepsis bezüglich der zeitnahen Realisierung im Gremium deutlich spürbar. Bernhard Herp (CDU) äußerte sich überrascht, dass der Wettbewerb bereits 2019 stattgefunden hat und die Verwaltung jetzt erst in die Gänge komme. Die Verkehrsfrage sieht Fraktionskollege Thomas Rudolph äußerst kritisch. Er fürchtet, dass der geplante Rückbau der Cannstatter Straße den Ausweichverkehr in die Hackstraße und Neckarstraße verlagert und die Anwohner den Dauerstau ertragen müssen. Eberhard Frei (Bündnis 90/Die Grünen) beurteilte die Pläne dagegen positiv: „Wir haben eine große Chance, bessere Lebensqualität zu erreichen.“ *pb*

Gablenberg und Gaisburg gemeinsam betrachten**Keine einfachen Lösungen**

Großer Andrang und angeregte Diskussionen beim Tag der Bürgerinformation im Bürgertreff Gablenberg: Das Schwerpunktthema war dieses Mal der Verkehr.

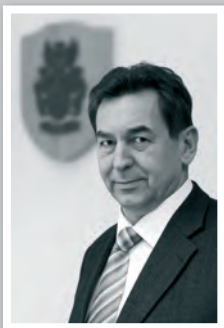
Der Verkehr betrifft alle, die meisten sogar doppelt, weil sie sowohl im Verkehr unter-

wegs sind als auch seine Folgen spüren. Zudem lässt sich Verkehr nicht isoliert betrachten – ändert man in einer Straße etwas, wirkt sich das direkt auf andere aus. Deshalb wurde bei dieser Veranstaltung nicht nur das Sanierungsgebiete Gablenberg betrachtet, sondern auch Gaisburg einbezogen. Es seien tatsächlich auch einige Gaisburger gekommen, stellte Miriam Schwarz vom Amt für Stadtplanung fest. Ebenso waren Vertreter des BUND (Bund für Umwelt- und

ISAR E.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Betrifft Sie als Rentner das **Alterseinkünftegesetz?**
Wir prüfen und beraten.

Für uns ist die persönliche Beratung die Basis einer optimalen Steuererklärung.
Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne.



... und schon ist Ihre
Steuererklärung erledigt!

Beratungsstelle Stgt-Ost
Reitzensteinstraße 2 · 70190 Stuttgart
Leitung: Franz Merz
Tel. 0711 / 262 18 42

Beschränkte Hilfeleistung im Rahmen einer Mitgliedschaft für Arbeitnehmer/Rentner, gem. §4 Ziffer 11 StBerG

**BRAUN GmbH
ELEKTROTECHNIK**

- Videoüberwachung
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Sicherheitstechnik
- EDV-Netzwerke
- Elektroinstallation
- Radio-Fernsehreparatur

Achalmstraße 14
70188 Stuttgart
Tel. (0711) 99 79 95-0
Fax (0711) 99 79 95-59



Das Interesse an Verkehrsthemen ist da.

Foto: aia

Naturschutz) an diesem Nachmittag dabei.

Kontroverse Diskussionen

Soll man alle „Schlupflöcher“ vom Neckartal nach Gaisburg schließen und die Gablenberger Hauptstraße zur Einbahnstraße machen? Sollen die Stadtteile komplett für Lkw gesperrt werden? Das waren weitreichende Vorschläge, die engagiert und auch kontrovers diskutiert wurden. Fest steht, dass zunächst ein Verkehrskonzept entwickelt werden muss, und dafür braucht es neue Zählungen, wie die städtischen Mitarbeiter erklärten. Sie wollten dieses Jahr eigentlich einen Verkehrsversuch starten, bei dem die Schurwaldstraße versuchsweise einspurig als Einbahnstraße geführt werden sollte. Das muss nun warten, denn über die bereits vorliegende Verkehrszählung hinaus müssten auch die Zahlen für angrenzende Straßen erhoben werden, berichtete Schwarz: „Wir müssen rechnerisch darstellen,

dass die den Verkehr aufnehmen können“.

Vielleicht geht die eine oder andere kleinere Maßnahme, die ebenfalls als Idee an die

Stellwände gepinnt wurde, ja schneller: mehr Geschwindigkeit- und Verkehrskontrollen, eine optimierte Schaltung an der Fahrradampel in der Klingenstrasse und ein grüner Rechtsabbiegepfeil von der Landhaus- in die Talstrasse waren dabei. Immer wieder angesprochen wurden auch

Parkplätze und Quartiersgaragen.

Unterm Strich: viele Ideen, die meisten davon nicht neu – aber vielleicht auch ein gewachsenes Bewusstsein bei manchen Bürgerinnen und Bürgern darüber, wie komplex und schwierig umzusetzen Verkehrs Themen sind. aia

Save the Date:
6. Juli
Flohmarkt in Gablenberg
Brunnenfest in Ostheim

Ihr Grünes Team für Stuttgart-Ost

Liebe Bürgerinnen & Bürger,

Wir GRÜNE wollen uns der Verantwortung für nachfolgende Generationen stellen und diese **Zukunft ökologisch, sozial und weltoffen** gestalten.

Im Gemeinderat und Bezirksbeirat Ost setzen wir uns ein für mehr Lebens- und Wohnqualität für Jung und Alt, mehr Platz für Fahrrad- und Fußverkehr, eine lebendige Kulturszene, vielfältiges Gewerbe, Sicherheit im öffentlichen Raum und mehr Stadtgrün.

Dafür am 9. Juni Grün wählen





1: Petra Rühle

10: Fabian Reger

22: Eberhard Frei

Unsere weiteren Kandidierenden aus und für Stuttgart-Ost auf den Listenplätzen:

29: Christine Engel
33: Magdalena Gromann
41: Bettina Tabel
46: Dr. Fabian Richter Reuschle
50: Jochen Stopper

gruene-stuttgart.de

SSB-Busbetriebshof Stuttgart-Gaisburg

Abstellanlage wird neu gebaut

Vor fast zweieinhalb Jahren hat ein Großfeuer den Busbetriebshof der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) in Gaisburg ebenso wie 23 Linienbusse vollständig zerstört. Die Halle musste abgerissen werden. Nun hat der Aufsichtsrat der SSB beschlossen, die Abstellanlage dort wieder aufzubauen. Statt eines großflächigen Hallenkomplexes wird jedoch eine Anlage entstehen, die in Einzelmodule aufgelöst ist. Die neue, überdachte Fläche bietet etwa 120 bis 140 Bussen Platz. Gaisburg ist der größte Busbetriebshof der SSB.

Die Kosten beziffert die SSB auf 24 Millionen Euro für den Hallenbau, zuzüglich vier Millionen Euro für eine Tiefgarage. Die Vorarbeiten haben bereits begonnen. Im Frühjahr 2025 sollen die

ersten Hallenmodule nutzbar sein, das betrifft auch die elektrische Lademöglichkeit zur Über-Nacht-Ladung von Bussen mit Batterieantrieb. Die vollständige Fertigstellung wird fürs Frühjahr 2026 angestrebt.

Der Entwurf des Betriebshofs stammt vom Ingenieurbüro schlaich bergemann partner (Stuttgart). Die künftige Abstellanlage besteht aus zwölf einzelnen Modulen. Das Dachtragwerk ist eine filigrane, materialsparende Konstruktion aus gebogenen Brettschichtholzträgern (Leimbinder); es wird begrünt und mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Regenwasserspeicherung und Begrünung tragen zu einem ausgeglicheneren Kleinklima bei.

Während der zweijährigen Bauzeit müssen die Busse, die



Visualisierung des geplanten Hallenbauwerks

Foto: SSB

derzeit auf dem geplanten Baufeld stehen, andernorts untergebracht werden. Dafür hat die SSB von der Energieversorgung Baden-Württemberg (EnBW) eine Ausweichfläche auf dem Gelände des einstigen Gaswerks Stuttgart angemietet, direkt beim Gaskessel und somit in Sichtweite des bestehenden Busbetriebshofes Gaisburg. Die 15 000 Quadratmeter große Interimsfläche bietet Platz für 80 Busse. Die Zufahrt erfolgt über die Pforte des Kraftwerksgeländes bei der Schlachthofkreuzung.

Ein Brand lässt sich laut SSB nie ganz ausschließen, aber seine Auswirkungen lassen sich begrenzen. Dafür steht das neue Brandschutzkonzept für das Gelände: Sollte ein Modul von einem Brand betroffen sein, hat die Feuerwehr durch die Feuergassen die Chance, das Übergreifen des Feuers auf die anderen Module und die dort untergebrachten Busse zu verhindern. Die Fahrzeugflotte der SSB in Gaisburg umfasst insgesamt rund 160 Busse. In einem Hallenmodul kommen zehn bis 15 Fahrzeuge unter.

Wir stehen für Realpolitik im Stuttgarter Osten!



Platz 13

Slavica Benko
Heilpraktikerin und
Podologin i.A.



Platz 28

Dr. Thilo Scholpp
Netzwerkspezialist und
IT-Unternehmer



Platz 33

Frank Bantle
Selbstständiger
Redakteur



Platz 56

Dorothee von Bothmer
Bereichsleiterin
Öffentlicher Dienst



Platz 59

Felix Karcher
Betriebsleiter
Medizintechnik

- Wir wollen:** Parkplätze für Anwohner & Kurzparker erhalten ■ Quartiergaragen ■ Nachtbetrieb für Bus und Stadtbahn ■ Bauplanung beschleunigen ■ Schulen und Sporthallen sanieren ■ Stadtverwaltung = Servicecenter für Bürger ■ Grundsteuer – Hebesätze reduzieren ■ Mobile Jugendarbeit & Sprachförderung in Kitas ausbauen ■ Mehr Polizei zu Fuß ■ Straffällige Asylbewerber abschieben

**Freie
Demokraten**

Stuttgart **FDP**

Am 9. Juni in Stuttgart FDP wählen!

Eventhaus Fuchsrain

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Rundum wohlfühlen bei Delos und Dimi

Es liegt nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt, aber mitten in der Natur, ist



mit dem Auto und dem Bus absolut stressfrei zu erreichen, hat einen tollen Spielplatz – und leckeres griechisches und deutsches Essen gibt es noch dazu. Das klingt nach einem Märchen, ist aber Realität: Das Eventhaus Fuchsrain (Naturfreundehaus) stellt sich vor.

Die Terrasse wurde in den letzten Wochen neu hergerichtet, jetzt freuen sich die Wirte Pantelis Dimitrakis (Delos) und Dimitrios Chochlakas (Dimi) auf die warme Jahreszeit. Denn die kann man im und ums Eventhaus Fuchsrain, das in einem ehemaligen Steinbruch im Wald bei Gablenberg gelegen ist, besonders gut genießen. Auf die Kinder wartet ein attraktiver Waldspielplatz, sie können aber auch einfach auf die Pirsch gehen und Natur erkunden. Erwachsene freuen sich über ein entspanntes Plätzchen auf der Terrasse und über die stressfreie Anfahrt, ob sie nun mit dem Bus (Linie 45, Endhaltestelle Buchwald) kommen oder einen der zahlreichen feien Parkplätze direkt vor der Tür nutzen.



EVENT & CATERING SERVICES

Ihr Ansprechpartner
Delos & Dimi

0711 46 65 04

Neue Straße 150 · 70186 Stuttgart
restaurant.fuchsrain@gmail.com

Die Terrasse bietet rund 100 Plätze, die Gasträume im inneren 160 Plätze und ein Nebenzimmer. Sie eignen sich bestens für Familienfeiern aller Art, für Sitzungen und Veranstaltungen. „Nicht alle wissen, dass wir eine öffentliche Gaststätte sind“, muss Pantelis Dimitrakis allerdings immer wieder feststellen. Viele Leute seien der Meinung, dass das Haus lediglich für die Naturfreunde da sei. Das stimmt nicht – alle Gäste sind herzlich willkommen. Und alle können von den Sonderaktionen profitieren, die aktuell laufen:

- Jeden Mittwoch ist „Double Time“: Das heißt, dass jedes bestellte Gericht doppelt aufgetischt wird und letztendlich zwei Personen für den Preis von einer essen können.
- Außerdem gibt es für Abholer oder Lieferungen

wird nicht nur ein Ouzo, sondern auch ein süßer Gruß – ein kleiner Nach-



tisch – auf Kosten des Hauses serviert.

Wer sich davor oder danach bewegen will, kann zu einem Spaziergang oder einer Wanderung aufbrechen, zum Beispiel ins Dürrbachtal oder auf die Waldebene Ost. Ein Besuch im Eventhaus Fuchsrain ist „wie ein Kurzurlaub“, das haben die Wirte schon oft gesagt bekommen.

<https://restaurant-fuchsrain.de/>



@RESTAURANTFUCHSRAIN

Aktuelle Öffnungszeiten unter „Eventhaus Fuchsrain“ nur auf Google.



Am 5. Mai ist Vernissage der neuen Ausstellung

Recherchen über einen Menschen mit Humor

Am Sonntag, 5. Mai startet die neue Ausstellung im MUSE-O. Sie dreht sich um Hans Boettcher (1877–1958), der nicht nur als Verleger und humoristischer Zeichner, sondern auch als Mensch rätselhaft bleibt.

Manchmal ergibt schon die Recherche für eine MUSE-O-Ausstellung eine spannende Geschichte. Beim humoristischen Zeichner Hans Boettcher musste das Recherche-Team bei Null beginnen. „In diesem Fall haben wir so gut wie nichts gewusst“, sagt Kurator Ulrich Gohl. Eigentlich hat ein Zufall verursacht, dass man sich des Themas überhaupt annahm: Da war zum einen eine Scherz-Postkarte von Hans Boettcher, die Gohl erstand, weil ihm das Motiv gefiel und weil sie aus den 20er-Jahren stammt, mit denen er sich schon länger beschäftigt. Wenig später bekam er mit, dass sich Inken Gaukel, Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte Stuttgart (AgS), derzeit mit ebendiesem Boettcher beschäftigte, allerdings in seiner Eigenschaft als Verleger von Architekturpostkarten.

„Das ist schon äußerst ungewöhnlich, dass sich zuerst 100 Jahre lang niemand um ihn kümmert, und dann zwei gleichzeitig, die sich sogar kennen“, sagt Gohl. Somit war

ein gemeinsames Projekt geboren und die Recherchen liefen an. Auf verschiedenen, überwiegend digitalen Kanälen suchte man nach Karten des Verlegers, der offenbar „ein akribischer Mensch“ war, wie Gohl sagt: Seine Karten sind alle einer Serie zugeordnet und sauber nummeriert. Humoristisches und Ansichtskarten in ganz eigener Machart waren die beiden Schwerpunkte in Boettchers Verlag namens „Schwäbischer Kunst Verlag“, wobei der Verleger selbst zeichnete, fotografierte und gestaltete.

Auch Lebensdaten fanden sich. So suchte eine Mitarbeiterin des Stadtarchivs nach Gohls Aufruf „Wer kennt Hans Boettcher?“ nach Unterlagen und fand einiges aus seiner Stuttgarter Zeit. Weitere Daten konnte man der Personalakte seines Vaters, der Offizier war, entnehmen. Nach dessen Pensionierung kam die Familie nach Stuttgart, wo Hans Boettcher mehrfach umzog. In einem Fragebogen zu seiner politischen Vergangenheit, den er



Blick von der Stiftskirche im Stil von Hans Boettcher. Sammlung: Gohl

nach dem Krieg ausfüllen musste, erklärte er, mit der NSDAP „überhaupt nichts“ zu tun gehabt zu haben. Das hält Gohl mit Blick auf Boettchers Werk für glaubwürdig. So fehlt in seinen Postkarten, auch in den als Feldpost vorgesehenen, jeglicher Hurra-Patriotismus: keine Waffen, kein Eisernes Kreuz, nichts Martialisches ist darauf zu sehen. Das ist ungewöhnlich, umso mehr, als er der Sohn eines Offiziers war. Boettcher war zudem nie Soldat, obwohl er im Ersten Weltkrieg im entsprechenden Alter gewesen wäre – warum das so ist, weiß man bisher nicht. „Er ist ein absolutes Rätsel“, findet Ulrich Gohl.

Die Persönlichkeit des Menschen Boettcher bleibt also ein Stück weit im Dunkeln; einige Informationen über sein

Leben förderte der Aufruf von MUSE-O aber doch zutage. Man weiß nun, dass der Verleger mindestens einmal, wahrscheinlich sogar zwei Mal verheiratet war und dass er ab den 30er-Jahren „in einer noblen Gegend“ im Stuttgarter Süden wohnte. Seine Karten zeigen seinen Humor und seine Kreativität: So hat er zahlreiche Motive zur „Schwäb’schen Eisenbahn“ geschaffen, aber auch Geschichten wie die Altweibermühle, den Ulmer Spatz oder die Cannstatter Mondlöcher aufgegriffen. Der „Schwabe an sich“ bekommt vielfach liebevoll sein Fett weg. Boettcher beschäftigte sich mit Mobilität, wovon Karten aus den 30er-Jahren mit motorradfahrenden Frauen und Menschen in Autos zeugen. Und er fotografierte Architektur und Stuttgarter

FÜR SIE UND IHN: WELLNESS- UND GESUNDHEITSMASSAGEN

Hausbesuche möglich!

Lomi-Lomi

Eine traditionelle Ganzkörpermassage aus Hawai'i für Menschen jeden Alters. Sie löst tiefsitzende Verspannungen, Schmerzen und Blockaden durch langsames und intensives Ausstreichen der Muskulatur mit den Unterarmen. Bestens geeignet zur Tiefenentspannung. Eine wunderbare Prophylaxe! Aber auch therapiebegleitend einsetzbar, z.B. bei Gesprächs-therapien oder RehaMaßnahmen. Nach der Behandlung fühlen Sie sich von Altlasten befreit und wie neugeboren.
Dauer: 1-3 oder 5 Stunden

Shiatsu

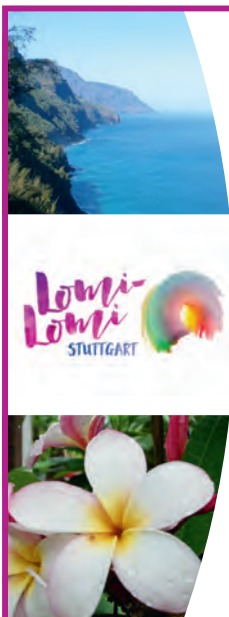
Ideal gegen Stress, Erschöpfung und Verspannungen. Mit sanfter Akupressur der Energiebahnen (Meridiane), Muskeln, Nerven und Organe durch die Kleidung hindurch steigere ich Ihr Wohlbefinden, Ihre Gesundheit und Lebensfreude.
Dauer: 1 Stunde

Fußreflexzonenmassage

Gönnen Sie Ihren Füßen eine Auszeit! Eine gezielte Massage der Fußreflexzonen regt Ihre Durchblutung, Ihren Kreislauf und Ihren Stoffwechsel an und unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers. So befreien Sie sich von Migräne, vegetativen Störungen oder Schmerzen.
Dauer: 30 Minuten – 1 Stunde

Infos & Termine: Meike Gesine Hartmann • Planckstr 88 • 70184 Stuttgart

☎ 0711. 2368349 • 📞 0151.11601010 • ✉ mail@lomi-lomi-stuttgart.de • www.lomi-lomi-stuttgart.de





Motorradkarte mit Initialen auf dem Tank. Sammlung: Gohl

Ansichten, die er kreativ bearbeitete.

Rund 100 von Hans Boettchers Karten – seine Initialen hat er darauf oft in einem Detail versteckt – werden in der Ausstellung zu sehen sein; auch einige Original-Handzeichnungen konnte MUSE-O erwerben. Rund 15 Text-Bild-Tafeln zeigen Informationen, Hintergründe und manchen „Beifang“, wie Gohl es nennt: Das sind Dinge, die bei der Recherche nebenbei gefunden

wurden und nur indirekt mit dem eigentlichen Thema zusammenhängen, aber einfach interessant sind, beispielsweise über die behaupteten und die tatsächlichen Ursprünge des Liedes von der „Schwäb’schen Eisenbahn“.

Vieles spielt sich bei dieser Ausstellung an den Wänden ab, einige Postkarten, bei denen auch die Beschriftung besonders interessant ist, sind in den Vitrinen in Szene



Auch die Altweibermühle inspiriert. Sammlung: Gohl

Hier finden Sie „Ihr Stadtteil aktuell“

Sie haben unser Magazin nicht bekommen oder brauchen ein weiteres Exemplar? „Ihr Stadtteil aktuell“ liegt auch in verschiedenen Geschäften im Stuttgarter Osten aus. Sie können dort einfach vorbeigehen und ein Exemplar mitnehmen.

In Ostheim:

- Der SchuhLaden, Ostendstraße 76
- ElKoop Hammer, Ostendstraße 51
- Digitalcopystudio Hausmann, Haußmannstraße 198
- Schreibwaren Wenzel, Haußmannstraße 198
- Ostend-Buchhandlung, Ostendstraße 91

Am Stöckach:

- Erdi Biomarkt, Neckarstraße 152A

In Gablenberg:

- Karins Presse Ecke, Gablenberger Hauptstraße 1
- Metzler Schönes Wohnen, Gablenberger Hauptstraße 23
- Rieker Store, Gablenberger Hauptstraße 26
- Fröhlich Kaffeerösterei Ost, Gablenberger Hauptstraße 27
- Sammler Eck Harnisch, Gablenberger Hauptstraße 55
- Linden Apotheke, Libanonstraße 101
- Schuhmacher Jan Skarda, Gablenberger Hauptstraße 103
- Schwaben Apotheke, Gablenberger Hauptstraße 109
- Bäckerei Schneckenudel, Gablenberger Hauptstraße 114
- Theater La Lune, Gablenberger Hauptstraße 130
- Frottesana Textilveredelung und Textildruck, Farrenstraße 2

In Gaisburg:

- Manu Schreibwaren, Landhausstraße 230

gesetzt, ebenso die Originalzeichnungen. Im Raum werden auch, mit lebensgroßen Puppen in 100 Jahre alter Kleidung, Motive von Boett-

cher-Karten nachgestellt. Mit ihnen zusammen kann man sich für ein Selfie ablichten – sozusagen die moderne Nachfolge der Postkarte.

Vernissage der Ausstellung „Hano, Lustiges aus Stuttgart. Postkarten und Zeichnungen des humoristischen Künstlers Hans Boettcher (1877-1958)“ ist am Sonntag, 5. Mai um 15 Uhr. Geplant sind Grußworte, unter anderem von einem Vertreter der Stadt, eine kleine Einführung und die musikalische Umrahmung durch Gerhard Lewert und seine Drehorgel – passend zu Boettchers Postkartenthemen.

MUSE-O wird institutionell gefördert vom Kulturrat der Landeshauptstadt Stuttgart
MUSE-O, Gablenberger Hauptstraße 130, 70186 Stuttgart
www.muse-o.de

Preisendanz

GLASEREI • FENSTERBAU

Von-Pistorius-Straße 4
 70188 Stuttgart
 Tel.: 07 11 / 46 76 20
 Fax: 07 11 / 480 01 72
www.preisendanz-gmbh.de
info@preisendanz-gmbh.de

P 125 Jahre
 Qualität aus Meisterhand

Seit 1885 beste Qualität aus Meisterhand:

- Fenster aus Holz, Holz-Aluminium, Kunststoff und Aluminium
- Einzelanfertigungen für denkmalgeschützte Gebäude
- Haustüren
- Roto - Wohndachfenster, u.v.m.

Turnerbund Gaisburg**Handball-Jugend auf Erfolgskurs**

Für den TBG ist Anfang April eine aufregende Handball-Saison zu Ende gegangen, zumindest für die Jugendmannschaften der Handballspielgemeinschaft Gablenberg-Gaisburg (HSG GaGa). Sie waren in dieser Saison überaus erfolgreich! In ihren jeweiligen Staffeln sind vier Mannschaften Meister geworden. Die männliche D2-, die weibliche D1-, die männliche C- und die weibliche B-Jugend – eine tolle Leistung, die die Jungen und Mädchen der HSG GaGa hier abgeliefert haben. Da nach Ostern viele Spiele-

rinnen und Spieler aufgrund des Alters in die nächsthöhere Jugendmannschaft wechseln, werden in verschiedenen Mannschaften wieder Plätze frei. Insbesondere die Kleinsten, die sogenannten Minis (Jahrgänge 2018/2019), können wieder Nachwuchs gebrauchen. Spielerisch werden die Kinder hier an den Ball herangeführt, wobei auch Koordinationsübungen – selbstverständlich auch spielerisch – nicht zu kurz kommen. Die Minis trainieren dienstags von 17.30 bis 18.45 Uhr in der Raitelsbergschule. Weitere Infos gibt es im Internet unter

www.turnerbund-gaisburg.de
oder bei der Geschäftsstelle

unter Telefon 46 60 00 bzw.
info@turnerbund-gaisburg.de.



Die Jungs der D2 sind in ihrer Staffel Meister geworden. Foto: privat

Sport- und Kulturgemeinschaft Gablenberg**Reha-Herzsport**

Mehr Lebensqualität durch Reha-Sport! Ziel der Reha-Herzsportgruppe ist die Wiedereingliederung des Patienten in den Alltagsbereich, in die Familie, Gesellschaft, Beruf. Durch den regelmäßigen Besuch in einer Sportgruppe nehmen die Betroffenen wieder Kontakt zu sich selbst und zur Umwelt auf. Körperliche Aktivität führt zu einer gesünderen Lebensweise. Regelmäßiger Reha-Sport senkt das Risiko einer Wieder- oder Folgeerkrankung, fördert das allgemeine Wohlbefinden und

steigert die Lebensqualität.

Reha-Sport Orthopädie

Dabei geht es um alle, die an Hüft-, Knie- und Schulterbeschwerden oder -erkrankungen leiden, um Osteoporose, Arthrose; Wirbelsäulenbeschwerden- und -Erkrankungen wie Bandscheibenvorfall, ISG- und WS-Blockaden, Skoliosen; künstliche Gelenke, Hüft- oder Knie-Prothesen; Unfall- und Sportverletzungen der unteren und oberen Extremitäten oder chronische Schmerzen am Stütz- und Bewegungsapparat. Die Übungsstunden stehen unter der fachlichen Leitung von lizenzierten Reha-Sport-Trainern. Teilnahme am Reha-Sport ist nur mit einer vom behandelnden Arzt ausgestellt-



Hier sind die Meisterinnen: die weibliche D1 des TBG. Foto: privat

PASSAGENAPOTHEKE >

IHR WEG ZUR GESUNDHEIT

KENNEN SIE SCHON UNSERE 24-STUNDEN ABHOLFÄCHER?

Einfach und unkompliziert Ihre Medikamente vorbestellen und rund um die Uhr abholen!

Bestellungen über:

- > unseren Online-Shop
- > gesund.de-App
- > per E-Mail an:
info@passagen-apotheke-stuttgart.de
- > telefonisch unter 0711/2 62 14 28

Mehr zum eRezept Sie erfahren unter:
www.passagen-apotheke-stuttgart.de
www.gesund.de/e-rezept

einfach**eRezept****einlösen****wir produzieren vor Ort****Gablenberger
Hauptstr.25/B****Nachhaltig/Klimafreundlich****Wäscherei & Reinigung****viebys.de****Stuttgarter Textilpflege****Neu !****Wir holen Ihre Wäsche
bei Ihnen Zuhause ab****Telefon 0711 481627****Fragen nach einer Arbeitsstelle bitte an:****viebys@t-online.de**

Ostendstrasse 67 // 70188 Stuttgart // Telefon 0711 / 2 62 14 28
www.passagen-apotheke-stuttgart.de

ten Verordnung und Genehmigung der Krankenkasse sowie mit Voranmeldung möglich! Bei Interesse oder Rückfragen

wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle: 46 87 823 oder info@skg-gablenberg.de, <https://www.skg-gablenberg.de>.

Vereine stellen sich vor

Spontangründung aus Begeisterung fürs Akkordeon

In dieser Rubrik stellen wir Vereine und Initiativen vor, die das Leben im Stuttgarter Osten bereichern. Möchten Sie mit Ihrem Verein vertreten sein? Gerne können Sie sich bei uns melden: redaktion@stadtteil-aktuell.de.

1.HHC Stuttgart Gablenberg e.V. <https://hhc-gablenberg.de/>

Der HHC (Handharmonikaklub) hat sich der Förderung und Pflege der Akkordeonmusik verschrieben. Er unterstützt Akkordeonisten und Musiker – Männer wie Frauen – bei der Weiterentwicklung ihrer Fähigkeiten. Außerdem organisiert der Verein Konzerte, Auftritte und Veranstaltungen zur Förderung der Akkordeonmusik.

Mitgliederzahl: aktuell 98 Mitglieder

Kontakt: Vorsitzender des 1.

HHC ist Norbert Dänzer, stellvertretender Vorsitzender ist Hans Paul. Erreichbar ist der Vorstand über die Mailadresse info@hhc-gablenberg.de.

Aktivitäten: Der Verein hat ein 1. Orchester und eine Hobbygruppe. Geprobt wird montags von 17 bis 21.30 Uhr in den Übungsräumen 1 bis 3 in der Schönbühlstraße 75. Ein weiterer Schwerpunkt ist die musikalische Ausbildung am Akkordeon für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wer Interesse hat, kann sich unter der Rufnummer



Das Akkordeonspiel ist ihre Leidenschaft.

Foto: privat

0160 683 9897 oder per E-Mail melden.

Ständig gesucht und herzlich willkommen sind auch neue, aktive Mitspieler für das 1. Orchester und die Hobbygruppe.

Wichtige Veranstaltungen im Jahreslauf:

- Frühjahrskonzert in der Liederhalle (war aktuell am 27. April)
- 22. Juni: Auftritt beim Landes-Musik-Festival in Wangen im Allgäu
- 7. September: Bewirtung beim Gablenberger Drehor-

geltreffen auf dem Schulhof der Grund- und Werkrealschule Gablenberg

- 8. Dezember: Weihnachtskonzert in der Petruskirche ab 17 Uhr

Geschichte: Im September 1932 luden der Musikalienhändler Paul Mayer und der Harmonikalehrer Josef Bauer zu einem Vorspiel- und Werbeabend für das Handharmonikaspielen ins Gasthaus „Zum Schlössle“ in Gablenberg ein. Diese Veranstaltung inspirierte acht musikbegeisterte junge Leute, einen Handharmonikaverband in Stuttgart-Gablenberg zu gründen, was am selben Abend noch in die Tat umgesetzt wurde. Bereits ein Jahr später gab der HHC ein öffentliches Konzert im Lammsaal in Gablenberg. Es folgten Sendungen im Rundfunk sowie Gastkonzerte bei anderen Vereinen. Im Krieg ruhte die Vereinstätigkeit, 1945 wurde sie unter großen Anstrengungen wieder aufgenommen. Das Vereinsleben blühte wieder auf. Bis heute konnten zahlreiche Konzerte gespielt und Jubiläen gefeiert werden.



Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wollten Sie nicht schon immer

- in einem alteingesessenen Familienbetrieb arbeiten – der sich aber den zukunftsweisenden Entwicklungen in der Branche nicht verstellt?
- Ihre eigene Persönlichkeit in der Arbeit einbringen können und eigenverantwortlich arbeiten können?
- im direkten Kontakt zu den Kunden stehen?
- abwechslungsreiche Arbeitsfelder haben – denn bei uns gleicht kein Tag dem anderen.

Sie sind

- AnlagenmechanikerIn mit abgeschlossener Berufsausbildung
- haben Lust daran, selbstständig und im Team zu arbeiten
- Autofahren in der Stadt macht Ihnen keine Probleme
- sie lieben es, in den unterschiedlichsten Bereichen zu arbeiten (Heizung, Bad oder Kundendienst)
- sind in der Lage, sich in Wort und Schrift auszudrücken

Wir sind stolz darauf Handwerker zu sein und genießen das „miteinander“ im Team. Lust uns zu schreiben, anzurufen oder vorbeizukommen?

Gerne, wir freuen uns!



W. Brodbeck GmbH

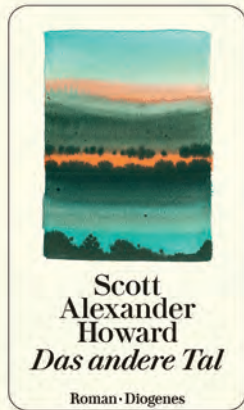
Gablenberger Hauptstraße 2 · 70186 Stuttgart · Telefon: 0711 16 89 23
info@sanitaer-brodbeck.com · www.stuttgart-sanitaer.de
 Neu bei Brodbeck am Eck!!! Besuchen Sie unseren Web- Shop!!!
<https://brodbeckgmbh.shk-24.de>

**Stuttgarts
preisgünstige
Bettfedern-
Reinigung**



Gablenberger Hauptstr. 41
 70186 Stuttgart (Ost)
 Telefon 46 33 66

Das andere Tal



Odile lebt in einem ganz besonderen Tal. Im Osten davon befindet sich das exakt selbe Tal, 20 Jahre in die Zukunft versetzt, während sich im Westen dasselbe Tal, 20 Jahre in die Vergangenheit versetzt,

Scott Alexander Howard,
Das andere Tal.
Diogenes Verlag,
25 Euro

befindet. Das Überschreiten der Grenzen ist strengstens verboten und wird nur nach ausgiebiger Prüfung und in gut begründeten Ausnahmefällen vom Conseil gestattet. Odile beginnt eine Ausbildung, um für diesen Conseil zu arbeiten. Doch was passiert, als sie in Besuchern aus der Zukunft die Eltern ihres Freundes entdeckt? Wird sie es schaffen, das Geheimnis für

sich zu behalten oder alles riskieren, um ihren Freund vor seinem bevorstehenden Tod zu warnen?

Ein vielschichtiger Roman mit interessanten und komplexen Charakteren über die Frage nach dem freien Willen, über Entscheidungen und ihre Konsequenzen und das eigene Schicksal. Was wäre, wenn ... Ein tolles Debüt und spannendes Gedankenexperiment.

Tanja Schreiber
Ostend-Buchhandlung

Warum in die Stadt, wenn es der Osten hat!

K KHAN GmbH
Meisterbetrieb
Heizung · Sanitär · Klima
24/STD. NOTDIENST
Gablener Hauptstr. 108
Tel. (0711) 61 3524

www.ostendbuch.de
OSTEND
B·U·C·H
HANDLUNG
Telefon 26 43 19
Ostendstraße 91

SCHREIBWAREN
Wenzel
Haußmannstr. 198
T. 0711 - 262 26 35
digitalcopystudio im Haus

PASSAGENAPOTHEKE
Apothekerin Ulrike Reichert
Ostendstraße 67 // 70188 Stuttgart
Tel 2621428 // Fax 2859416
Info@passagen-apotheke-stuttgart.de
www.passagen-apotheke-stuttgart.de

optik
bareis
Haußmannstraße 186
Tel. (0711) 262 21 03

Ihr Stadtteil
aktuell
Gablener Hauptstr. 108
Montag bis Freitag 9-18 Uhr · Samstag 9-14 Uhr · Sonntag 10-14 Uhr

BLUMEN
Witzemann
Die TOP-Adresse im
Stuttgarter Osten
Blumen Witzemann · Inh. Jutta Rammaier
Haußmannstraße 179 · 70188 Stuttgart
Tel. 0711-2 62 22 34
Di-Fr 8 - 18.30 Uhr · Sa 8 - 13.30 Uhr

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.

ELKooP
Hammer GmbH
Elektro-Installationen · Kundendienst
Ladengeschäft
Sebastiano Barresi
Geschäftsführer
Ostendstraße 51
70188 Stuttgart
Tel. 0711-2622538
Notdienst
0172 72 38 460
hammer.griibh@t-online.de
www.elkoop-hammer.de

Rosberg
Apotheke
Ostendstraße 72
Tel. 26 17 36 · Fax 26 72 90
rosberg-apotheke@hotmail.de

KRAFT
GLASEREI
Fenster & Türen Glas & Spiegel
Ostendstraße 45/1 70188 Stuttgart
Tel. 0711/2 851770 Fax 0711/2 851771
www.kraft-glaserei.de

Stöcklmayer
Orthopädie-Schuhtechnik
Haußmannstraße 139
Tel. 0711/ 26 17 51
www.stoeklmayer.de

viebys.de
Stuttgarter Textilpflege
Wäscherei & Reinigung
Gablener Hauptstr. 25/B

Grünemay & Abt
BÜROEINRICHTUNGEN
Landhausstraße 68
Tel. 0711 / 28 30 35
info@gruenemay-abt.de

STARS
SERVICE TEAM RUDOLPH
Wohnungsaufösungen
Kehrwoche u. Winterdienst
Fenster- u. Teppichreinigung
Ostendstr. 35, 70190 Stuttgart
Tel. 0711-23 19 08 98
www.serviceteam-rudolph.de

Gute Werbung
für den HGV
Stuttgart-Ost
ist uns wichtig.
Besonders jetzt.
www.salzer-werbeagentur.de

Der
SchuhLaden.
Ostendstrasse 76
Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr
Sa. 9-16.00 Uhr
Tel. 0711 2625625
www.schuhladen-stuttgart.de

MIT EINEM TASTENDRUCK
KOMMEN SIE SCHNELL UND GÜNSTIG AN IHRE
BACHELORARBEIT
FLYER
BROSCHÜRE
VISITENKARTEN
digitalcopy studio
Haußmannstraße 198, 70188 Stuttgart
0711 2628328, www.digitalcopystudio.com

Praxis für
medizinische
Fußbehandlungen
Matthias Walter
staatl. geprüfter Podologe
Landhausstr. 50 · 70190 Stuttgart
Tel. 28043737
www.fußpflege-walter.de

Kulturtreff Stuttgart-Ost

Frühjahrsspaziergang auf der Höh'

Der Kulturtreff Stuttgart Ost veranstaltet seine erste Ostwegeführung in diesem Jahr. Sie führt am Samstag, 4. Mai ab 15 Uhr, in die Höhenlagen des Stuttgarter Ostens. Treffpunkt ist an der Haltestelle Buchwald, an der die Buslinie 45 endet. Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro. Die Dachlandschaft des Stutt-

garter Ostens ist einmalig. Sie und vieles mehr, begleitet durch literarische Einsprengsel, sind auf diesem Spaziergang kennenzulernen. Geführt wird die Gruppe von Gerhard Götze, Hannes Eimert und Gerhard Morgenstern. Der Abschluss findet für alle, die noch möchten, in der Gaststätte im Schweinemuseum statt.

Open Stage, Tanzabend und Workshops

Rund um die Ukulele

Beim dritten Stuttgarter Ukulele-Festival (USF) vom 9. bis zum 12. Mai dreht sich in Stuttgarts ältestem Musikclub vier Tage alles um das liebenswerteste Instrument der Welt! Neben dem bewährten Mix aus Konzerten, Workshops und Open Stage gibt es dabei zum ersten Mal eine Flüsterkneipe mit heißer Tanzmusik aus den 1920er-Jahren, dargebracht von einer extra für den Abend zusammengestellten Tanzkapelle, dem Big Bad Mouse Orchestra. An diesem Abend wird ein Workshop-Ensemble das Abendprogramm eröffnen. Neu ist auch, dass für Tanzwütige am Nachmittag im benachbarten Kulturwerk ein kostenloser Swingtanz-Schnupperworkshop angeboten wird.

Konzert und Open Stage: Donnerstag, 9. Mai um 19 Uhr: Beim Open Stage präsentieren zehn Solist/innen und Bands aus ganz Deutschland

die Bandbreite der Ukulele. Freitag, 10. Mai um 20.30 Uhr: Calico. Die Wienerinnen Tina und Juliana durchstreifen musikalisch die letzten hundert Jahre, für den Groove im Tieftonbereich sorgt Albert. Samstag, 11. Mai um 20.30 Uhr: 1. Stuttgarter East End Speakeasy mit dem Big Bad Mouse Orchestra. An diesem Abend heißt es das Tanzbein schwingen. Sonntag, 12. Mai um 11 Uhr: Frühstück mit Ukulele – gemeinsames Picknick im und vorm Lab. Gegen 12 Uhr startet das Abschluss-Kollektiv mit Cole-Porter. An den vier Festivaltagen finden neun weitere Workshops auf verschiedenen Niveaus und zu verschiedenen Themen statt. Weitere Infos und VVK unter laboratorium-stuttgart.de. Laboratorium e.V., Wagenburgstraße 147, Telefon 5052001, www.laboratorium-stuttgart.de.



Hier dreht sich alles um ein Instrument.

Foto: privat

Kickers
CLUB RESTAURANT
Familie Rörich

**SPARGELZEIT IST
GENUSSZEIT**

Genießen Sie saisonale Spargelkreationen in unserem Restaurant.

JETZT RESERVIEREN

Königstraße 58 | 70597 Stuttgart-Degerloch
T 0711 76 23 95 | kickers-clubrestaurant.de

Schaller
Ihr Spezialist für Frische *Markt*

- Vollsortiment an Lebensmitteln
- Obst und Gemüse täglich marktfresh
- Jahrelange Zusammenarbeit mit regionalen Erzeugern
- Backwaren, Getränke, Kaffeetheke
- Themenbezogene Geschenkkörbe

Unser Monatsangebot finden Sie auf
www.schallermarkt.de
und **Facebook**

Neckarstr. 208-210 · 70190 Stuttgart - direkt an der Haltestelle Metzstraße
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-18.30 Uhr · Fr. 8-19 Uhr · Sa. 8-14.30 Uhr
Telefon 0711 282492

Das Service Team Rudolph führt jegliche Arbeiten im Bereich der Gebäudereinigung professionell, zuverlässig und schnell durch – und das nicht nur in der Region Stuttgart, sondern in ganz Baden-Württemberg. Die Sonderreinigung stellt ein zusätzliches Angebot dar, welches eine maschinelle Bearbeitung, Grundreinigung und Beschichtung von Böden aller Art beinhaltet sowie Fugenreinigungen. Auch bei Umbauarbeiten und Umzügen mit anschließender Reinigung kommen wir zum Einsatz in Privathaushalten und Gewerbebetrieben. Wir legen Wert auf umwelt- und ressourcenschonende Reinigung.

Unterhaltsreinigung
Bau-Endreinigung
Glasreinigung

ST R
SERVICE TEAM RUDOLPH

Ostendstraße 35, 70190 S - Ost
Tel. 0711 23190898
www.serviceteam-rudolph.de



Das Heinzelmännchen
Handwerker Team **informiert:**

**Der Unterschied
zwischen
Wollen und
Können? Eine
Ausbildung.**



Zeit, zu machen.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Elina Schoppnies, Tischlerin in Ausbildung

HANDWERK.DE

**SCHREINEREI
GRUBER**

Telefon 48 17 79

Sanitär
Häufler

Telefon 46 42 15
Telefax 48 15 48

Metzler

SCHÖNES WOHNEN

Telefon 46 40 72

PFEIFFER
GmbH
Fliesenfachgeschäft

Telefon 51 31 44

ELKooP

Hammer GmbH

Elektro-Installationen-Kundendienst

Telefon 07 11/2 62 25 38

Preisendanz

GLASEREI • FENSTERBAU

Tel.: 07 11 / 46 76 20
Fax: 07 11 / 480 01 72



RÜHLE WENGER

HEIZUNG | SANITÄR | LÜFTUNG | ENERGIE

0711 465115

Alle bisherigen Ausgaben
von „Ihr Stadtteil aktuell“
zum Nachlesen auf
www.gablenberg-online.de

Improtheater im Kulturwerk

Solo für 3

Die Krimiwerke Stuttgart präsentieren ein neues Slow-Impro-Format. Aus Geschichten von 80 Millionen Menschen in diesem Land wählt das Publikum drei Menschen aus und bekommt die Gelegenheit,



Drei Menschen, drei Typen für sich. Foto: Kulturwerk

diese in ihrem Alltag zu erleben. Menschen, denen man sonst nie begegnet wäre. Jeder dieser Menschen ist eine Type für sich, ein Charakter. Durch die Ideen, Klischees, Bilder, Vorurteile, Vermutungen, mit denen die Zuschauer die Improspielerinnen ausstattet, werden diese Menschen sichtbar. Ihre Geschichte, ihr Alltag, ihr Scheitern, ihr Wachsen und ihre Träume werden auf der Bühne im Hier und Jetzt improvisiert...

www.krimiwerke.de, Freitag, 18. Mai, 20 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Blauer Salon im Kulturwerk, Ostendstraße 106a, Telefon 4 80 65 45 (Zentrale), E-Mail info@kulturwerk.de, www.kulturwerk.de.

Theater La Lune Stuttgart

Für eine lebenswerte Zukunft

Das Theater La Lune-Programm wartet im Mai mit einer Reihe unterhaltsamer bis bewegender musikalischer Beiträge auf ein vielseitig interessiertes Publikum. Die Palette reicht von französischem Chanson, Swing und Bossa Nova in Nadelstreifen über smoothen Jazz, humorvoll textende deutsche Liedermacherinnen und italienisch angehauchter Weltmusik bis zu Swing und Pop à la française.

Ganz am Ende dieser Reihe, am Samstag, 25. Mai, steht ein Benefizkonzert für die Menschen im Gaza-Streifen. Mit „Wir haben ein Land aus Worten“ widmen sich Sami Mansour und Julianna Herzberg dem Frieden in einer von Kriegen und Auseinandersetzungen gebeutelten Region. Mit Hilfe der Worte des 2008 verstorbenen palästinensischen Dichters Mahmoud Darwish gestalten sie eine Abendveranstaltung, die für eine lebenswerte Zukunft steht. Die Spenden des

Abends gehen an STELP e. V., einen in Stuttgart beheimateten Verein, der damit ein Hilfsprojekt im Gaza-Streifen unterstützt.

Theaterliebhaberinnen und Theaterliebhaberinnen kommen auch im Mai auf ihre Kosten. Mit „Filipa unterwegs“, einem Kinderstück für die ganze Familie, und dem deutsch-französischen Erzähltheater „Petit Pays – Kleines Land“ für Jugendliche, junge und jung gebliebene Erwachsene freut sich das Team im

Theater La Lune auf Stammgäste als auch auf neues Publikum in der schönsten Kurve Stuttgarts, der Gablenberger Hauptstraße 130. Konzipiert für Herz, Leib und Seele bietet das Cuisin'le parallel zu den TheaterLaLune-Vorstellungen jeweils eine Stunde vor Beginn feine, selbst zubereitete Speisen an.

ANKAUF **ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!**
 Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**
 ☎ **0711 - 3424 7363**
 info@auto-schwab-fellbach.de

 **Hotel Bellevue**
Lust auf familiäre Atmosphäre?
 Schwäbische und saisonale Speisen mit Liebe und von Hand gemacht, kommen bei uns täglich frisch auf den Tisch.
Genießen Sie die Zeit in unserem „WOHNZIMMER“
 Tischreservierung erforderlich, Telefon: 0711 480760
 Ihre Familie Widmann
 Schurwaldstraße 45 • 70186 Stuttgart-Gaisburg
 www.bellevue-stuttgart.de

 **BERGMANN**
Elektrotechnik, die begeistert!
 www.elektrostuttgart.de
 Ulmer Str. 121 • 70188 Stuttgart • ☎ 46 50 50

Solide Preise für feinste Teppichwäsche
 Telefon 0711/22 11 64
 Bussenstr. 18 • Stgt-Gablenberg

Schwäbische Gründlichkeit

BRAUN
 seit 1985

Teppichannahme

Mo	8:30 - 12:00 Uhr
Di	8:30 - 12:00 Uhr
Do	8:30 - 12:00 Uhr
Fr	8:30 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
 www.teppichpflege.de

digital) (copy studio

Haußmannstraße 198, 70188 Stuttgart
0711 2628328, www.digitalcopystudio.com

Der Komplett-Dienstleister für alles,
was sie rund um die Kopie und den
Druck benötigen.

**SCANS, BROSCHÜREN,
BINDUNGEN, KOPIEN, PLAKATE
UND AUSDRUCKE JEDER ART**

Nur 100 Meter vom Ostendplatz entfernt.
Mehr als ein Copyshop!

Warum in die Stadt, wenn es auch der Osten hat.

**Für solvente Käufer und ordentliche Mieter
suchen wir ständig
Wohnungen und Häuser**

Gerne erwarten wir
Ihren unverbindlichen Anruf

MAIER IMMOBILIEN
0711 - 283021

Hornbergstraße 88 - 70188 Stuttgart
www.immomaier.de




 **TIERARZTPRAXIS
DR. JÖRG RICHTER**

Ihre Tierarztpraxis in Stuttgart-Ost

Haußmannstraße 214
70188 Stuttgart-Ost
Tel: 0711 2623117
www.tierarztpraxis-richter.de



ENGEL & VÖLKERS



Kompetenz | Exklusivität | Leidenschaft

Die Kernwerte unseres Unternehmens
Und das seit 20 Jahren in Stuttgart

STUTTGART

T +49 (0) - 711 - 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com |
Stuttgart Immobilien Kontor GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Wo die Ohren Augen machen

Youkali live im Foyer

Am Samstag, 11. Mai ab 19 Uhr ist das Trio Youkali zu Gast beim „radioschauen“ des Freien Radios für Stuttgart: live im Foyer, On Air und im Videostream (<https://youtube.com/live/4Nx1ULnXuKA>). Youkali, so heißt die kleine Insel, das „Land der Sehnsucht, wo all unsere Sorgen vergehen, im Traum aus Phantasie“ im Text eines von Kurt Weil 1932 vertonten Liedes. Mit seiner beschwingten melodiosen Musik möchte das Trio für die Zuhörer/innen diese Insel sein und gemeinsam in eine Klangwelt durchsichtiger Arrangements der drei Instrumente eintauchen. Entspannt und virtuos lassen Katharina Wibmer (Violine,

Video), Mirko Schmid (Akkordeon) und Christoph Sauer (Kontrabass) eine stilistische Melange aus verschiedenen Kulturkreisen entstehen, die sich aus Einflüssen von Folk, Jazz, Klezmer und Kammermusik nährt. Kompositionen der Akkordeonvirtuosen Luc Amestoy, Richard Galliano und Klaus Paier stehen ebenso auf dem Programm wie Filmmusiktitel des Tin Hat Trios sowie eigene Kompositionen. Einlass beim „radioschauen“ ist bereits um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Freies Radio für Stuttgart, Stöckachstraße 16a, Telefon 6 40 04 42, publik@freies-radio.de, www.freies-radio.de.

Premiere im Wortkino:

Schachnovelle

Ein Buch als Lebensretter! Die Schachnovelle ist Ausgangspunkt für das von Stefan Österle gemeinsam mit Wolfgang Stahl erarbeitete neue Stück, in dem ein lebensretendes Buch im Fokus steht. Stefan Zweig lässt in seinem berühmten literarischen Vermächtnis Dr. B. gegen die menschliche „Schachmaschine“ Czentovic antreten – die dafür notwendigen Kenntnisse hatte er sich in der Gestapo-Haft mit Hilfe eines Schachbuchs angeeignet. Auch Stefan Österles Vater hat die Kriegsgefangenschaft nicht zuletzt durch die Lektüre eines

einigen Buchs überstanden. In dem Stück verknüpfen sich die literarischen und persönlichen Erzählstränge zu einer faszinierenden neuen Sichtweise auf die Themen Resilienz und Überlebenswillen. Premiere ist am 23. Mai um 19 Uhr, weitere Termine sind am 24. und 25. Mai, jeweils 20 Uhr. Das Stück dauert mit Pause rund zwei Stunden.

Wortkino – Dein Theater,
Werastraße 6
(Nähe Charlottenplatz),
www.wortkino.de,
info@wortkino.de
Kartentelefon 2 62 43 63,



Können Bücher Leben retten?

Foto: Ritter

Kleinanzeigen im „Ihr Stadtteil *aktuell*“

I	C	H	S	U	C	H	E	E	I	N	E	3	-	Z	I	.	-	W	H	G	.	€ 9,-/18
I	N	G	A	B	L	E	N	B	E	R	G	,	G	A	I	S	B	U	R	G	,	2 Zeiler
S	T	G	T	.	-	O	S	T	O	D	E	R	U	M	G	E	B	U	N	G	M	€ 4,50/9

Suche für mich (59) schöne, sonnige Wohnung rund um den Urachplatz zu kaufen. Gerne renovierungsbedürftig, ausbaufähig oder vermietet. Telefon 0171 / 7172765.

Schimmel im Bad? Hilfe ohne Chemie!

Fliesen-Reparaturen
Telefon (0711) 62 57 07
Fa. Trefz Fugentechnik

Die Annahmestellen sind:

Sammler-Eck Harnisch
Gablenberger Hauptstr. 55.

Schreibwaren Wenzel,
Haußmannstraße 198.

Friseur 2000,
Hackstraße 1.

Bitte die jeweiligen Öffnungszeiten der Annahmestellen beachten.

Die Mindestgröße einer Anzeige beträgt 2 Zeilen und kostet € 9,- (gewerblich € 18,-). Jede weitere Zeile kostet € 4,50 (gewerblich € 9,-). Eine Zeile entspricht 25 Buchstaben bzw. Satzzeichen/Leerzeichen. Maßgebend ist das Raster auf dem Bestellzettel, siehe Beispiel oben. Alle Anzeigen werden nur gegen Barzahlung entgegengenommen.

Anzeigenschluss
17. 05. 2024, 12 Uhr

Antworten auf Chiffre-Anzeigen an den HGV Gablenberg, Gablenberger Hauptstraße 41.

Impressum

„Ihr Stadtteil aktuell“ ist das gemeinsame Presseorgan der Handels- und Gewerbevereine Stuttgart-Ost und Gablenberg.

Redaktion

Karin Ait Atmane
Telefon 0 70 21/7 39 41 00
mobil 01 51/10 52 34 45
Petra Bail
Telefon 07 11/6 40 01 96
Fax 07 11/6 40 56 80
mobil 01 79/2 22 83 79
redaktion@stadtteil-aktuell.de

Verteilung:

Ehrenamtliche des Vereins DJR, Landhausstraße 5, 70182 Stuttgart
Reklamationen bezüglich der Verteilung melden Sie bitte an Herrn Edward Gil, Telefon 0157 73 60 77 89.

Wenn Sie eine gewerbliche Anzeige schalten wollen (außer Mitglieder des HGV Gablenberg):

Ihr Stadtteil aktuell
Werbeagentur Salzer
Mendelssohnstraße 12
D-71332 Waiblingen
Telefon 0 71 51 56 10 09
Telefax 0 71 51 56 10 19
info@salzer-werbeagentur.de
kontakt@ihr-stadtteil-aktuell.de
Mediadaten anfordern unter kontakt@ihr-stadtteil-aktuell.de

Wenn Sie eine Anzeige schalten wollen und Mitglied im HGV Gablenberg sind:

Eisele & Kretschmer GmbH
Höhbergstraße 12
70327 Stuttgart-Wangen
Telefon 0711 62 49 44
Fax 0711 61 37 94
info@eisele-kretschmer.de

Handels- und Gewerbeverein Gablenberg e.V.

Gablenberger Hauptstraße 41
70186 Stuttgart
Tel/Fax 0711 48 30 60
www.gablenberg-online.de

Handels- und Gewerbeverein Stuttgart-Ost e.V.

Ostendstraße 35
70190 Stuttgart
Telefon 0711 23 19 08 98
Fax 0711 23 19 08 97
www.hgv-stuttgart-ost.de

Gesamtherstellung:

Eisele & Kretschmer GmbH

Auflage: 15 000



Malerarbeiten · Kreative Wandgestaltung
Edeltechniken · Trockenbau
Fassadengestaltung · Vollwärmeschutz
Fliesen- & Laminatverlegung
Gebäudereinigung

Telefon 0711 4115 1099
Fax 0711 4115 1098
Mobil 0172 74 41 925
E-Mail msalesi@gmx.de

70186 Stuttgart · Gablenberger Hauptstraße 25a



Gebäudereinigung
Glasreinigung
Bodenreinigung
Unterhaltsreinigung
Sonderreinigung

Telefon 0711 69 38 90 92
Fax 0711 4115 1098
Mobil 0172 74 41 925
E-Mail info@rapialesi.de

www.rapialesi.de

Immobilien



IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNG
HANNEMANN
Wir bieten beste Referenzen von
Vermietern, Verkäufern und Suchenden.
Lassen Sie sich kostenlos und
unverbindlich beraten.

IHR IMMOBILIENBERATER FÜR DEN STUTTGARTER OSTEN

Maik Hannemann
Immobilienfachwirt
Seubertstr. 18
70374 Stuttgart

Tel.: 0711-46 92 89 89
mobil: 0176-99 31 99 66
mail: post@immo-ha.de
www.immo-ha.de



LINK IMMOBILIEN

IMMER EINE GUTE ENTSCHEIDUNG.

- + VERKAUF
- + VERMIETUNG
- + WOHNEN
- + GEWERBE

LINK Immobilien GmbH Stuttgart | Ostfildern | Fellbach
Tel.: 0711-65 68 82 88
info@link-immobilien.info | www.link-immobilien.info

SCHUHREPARATUR + LEDERPFLEGE



W. Schlosser

Inhaber Jan Skarda

Gablenberger Hauptstraße 103
70186 Stuttgart
Telefon 07 11/46 55 45

RAPP Autotechnik Handels GmbH

Ehem. Auto Oesterle
Wartung und Reparaturen von Mercedes Benz Fahrzeugen
sowie allen sonstigen Marken

Wunnensteinstraße 45 Telefon 07 11/487 02 00/1
70186 Stuttgart Telefax 07 11/487 02 02

Unsere Dienstleistungen:

- Pflege- und Wartungsdienste
- Autoersatzteile und Zubehörartikel
- Räder und Reifenservice
inkl. Einlagerung
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung
- Abschleppservice
- TÜV-Reparaturen und Abnahme
- Abgasuntersuchung
- Achsvermessung
- Reparaturersatzfahrzeug

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7.30 – 12.30 Uhr,
13.30 – 18.30 Uhr
Freitag und Samstag geschlossen

70 JAHRE RÜHLE WENGER

HEIZUNG | SANITÄR | LÜFTUNG | ENERGIE



☎ 0711 465115

Gablenberger Hauptstraße 131 · 70186 Stuttgart
info@ruehle-wenger.de · www.ruehle-wenger.de

 MEISTER DER ELEMENTE

Gablenberger Flohmarkt rückt näher

Anmeldestart am 4. Mai



Die Flohmarkt-Fans stehen schon in den Startlöchern und werden am Samstag, 4. Mai bei Betten Wegst erwartet. Denn ab diesem Tag, von 9 bis 13 Uhr, läuft die Anmeldung für den großen Gablenberger Flohmarkt am 6. Juli.

Dabei gelten dieselben Regeln wie in den vergangenen Jahren: Die Anmeldung ist nur persönlich vor Ort möglich, nicht per Telefon oder E-Mail, wobei man natürlich in Stellvertretung auch Freunde und Bekannte anmelden kann. Jeder Stand muss mindestens zwei Laufmeter groß sein, der Meter kostet – wie im vergangenen Jahr – acht Euro. Bezahlt wird direkt bei der Anmeldung, gleichzeitig kann man dabei den Wunschplatz, falls er noch nicht vergeben ist, reservieren. Wichtig: Den Zettel mit der Standnummer dann bitte am Tag des Flohmarktes mitbringen. Auf dem Flohmarkt sind ausschließlich Privatleute als Verkäuferinnen und Verkäufer zugelassen, keine gewerblichen Händler. Die Anmeldung erfolgt bei Jürgen Wegst in den Räumen von Betten Wegst, Gablenberger Hauptstraße 41. Anmelden kann man sich am Startsamstag und danach zu den regulären Öffnungszeiten, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr.

Das sind die Daten für den Flohmarkt selbst: Samstag, 6. Juli ab 8 Uhr, auf dem Schmalzmarkt, entlang der Gablenberger Hauptstraße und auf dem Hof der Grund- und Werkrealschule sowie in der Pflasterackerstraße.

aia